

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 43
Donnerstag, 22. Oktober 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER

**ERÖFFNUNGS-
FEST ÖRFLA**

GÖTZIS

Götzis feiert den Hochwasserschutz in der Örfla mit Musik und Verpflegung. Über das Hochwasserschutzprojekt selbst können die Besucher bei Führungen viel Interessantes erfahren.

Freitag, 23. Oktober 2026, von 14 bis 17 Uhr, Örflaschlucht

HOHENEMS

„Wigald Boning geht baden“ – Karten:
Raiffeisenbanken, Sparkassen,
laendleticket.com

**Samstag, 31. Oktober 2026, 20 Uhr,
Otten Gravour**

ALTACH

Der Theaterkreis Altach lädt zum
Klavierkabarett mit Martin Schmitt.
**Freitag, 23. Oktober 2026, 19.30 Uhr,
Theater im KOM**

KOBLACH

Konzertabend „Vielseitig – Stimmstark“
mit den Solistinnen Kopf & Kopf-Lebar
und dem Streicherquintett Konz.Art
**Samstag, 24. Oktober 2026, 20 Uhr,
Gemeindesaal DorfMitte**

MÄDER

Herbstabschlussübung der Feuerwehr
**Samstag, 24. Oktober 2026, 14 Uhr,
Dietmar Fechtig, Leha 10**

LEHRE UNLIMITED

UNENDLICH VIEL ABWECHSLUNG? DEINE LEHRE MIT PERSPEKTIVE!

Schweißgerät, LötKolben und Akkuschrauber – so vielseitig wie deine Tools, so abwechslungsreich ist auch deine Lehre beim Dorfinstallateur. Bei uns lernst du smarte Wasser-, Heizungs- und Lüftungssysteme zu installieren und arbeitest mit modernster Technik. Bewirb dich jetzt und starte in deine Zukunft mit unbegrenzten Möglichkeiten: lehre.dorfinstallateur.at

Dorfinstallateur
bringt Wasser und Wärme

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	7
Götzis	Seite	15
Altach	Seite	26
Koblach	Seite	34
Mäder	Seite	40
Anzeigen	Seite	44
Kleinanzeigen	Seite	62

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde
Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,
Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Marktgemeinde Götzis

EDITORIAL

Gemeinsam die Wiedereröffnung der Örfra feiern

Liebe Götznerinnen und Götzner!
Die Örfra ist für viele von uns ein besonderer Ort. Umso schöner ist es, dass dieses beliebte Naherholungsgebiet nach rund drei Jahren Bauzeit wieder frei zugänglich ist. Mit dem Abschluss des Hochwasserschutzprojekts haben wir einen wichtigen Meilenstein für die Sicherheit unserer Gemeinde erreicht. Herzstück des Projekts ist ein neues Rückhaltebecken, das bei Starkregen bis zu 50.000 Kubikmeter Wasser aufnehmen und kontrolliert abgeben kann. Damit ist Götzis künftig deutlich besser vor Hochwasser geschützt. Ein Vorhaben dieser Größenordnung gelingt nur gemeinsam. Mein herzlicher Dank gilt allen beteiligten Unternehmen, Planer und Behörden sowie den Anrainer und der Bevölkerung für ihre Geduld während der Bauarbeiten. Diesen Erfolg möchten wir gemeinsam feiern! Ich lade Sie herzlich ein, am Freitag, 23. Oktober, von 14 bis 17 Uhr beim Eröffnungsfest in der Örfra dabei zu sein. Neben der offiziellen Eröffnung und Segnung erwarten Sie interessante Führungen durch das Hochwasserschutzprojekt.

Für Musik und Bewirtung ist ebenfalls gesorgt. Reisen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an oder parken Sie beim Schwimmbad.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen die Örfra neu zu entdecken und diesen besonderen Anlass zu feiern!

Ihr Manfred Böhmwalder
Bürgermeister der Marktgemeinde Götzis



KALENDER

44. Woche

Sonnen-Aufgang 6.54 Uhr
Sonnen-Untergang 17.16 Uhr

Montag, 26.10.

Nationalfeiertag; Albuin, Sigibald

Dienstag, 27.10.

Sabine, Wolfhart, Galfard, Kerstin

Mittwoch, 28.10.

Simon u. Judas, Alfred, Faro, Luzian

Donnerstag, 29.10.

Jolanda, Narziss, Hermelinde, Melinda

Freitag, 30.10.

Claudia, Gerard, Alfons, Dieter, German

Samstag, 31.10.

Wolfgang, Christoph, Notburga, Jutta

Sonntag, 1.11.

Allerheiligen; Harald, Sigurd, Luitpold

DER MOND

Zunehmender Mond bis 26. Oktober. Aufbaupflege; Düngen; Vorhaben starten.
Zunehmender Mond. Aufbaupflege; Düngen; Vorhaben starten.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 24. Oktober 2026

Sonntag, 25. Oktober 2026

Dr. Christiane Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Montag, 26. Oktober 2026

MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 24. Oktober 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Johannes Wagner
Götzis, Schulgasse 7
T 05523 64960

Sonntag, 25. Oktober 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Werner Feuerstein
Altach, Achstraße 12a
T 05576 75050 oder 0664 9781071

Montag, 26. Oktober 2026

Dr. Johannes Wagner
Götzis, Schulgasse 7
T 05523 64960

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit
von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 23. Oktober 2026

Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Dienstag, 27. Oktober 2026

MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Mittwoch, 28. Oktober 2026

MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Donnerstag, 29. Oktober 2026

Dr. Martina Kraxner
Graf-Maximilian-Straße 6/4
T 05576 73785

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. P. Staples	27. 10. bis 30. 10.
Dr. G. Summer	27. 10. bis 2. 11.
Dr. C. Burghard	27. 10. bis 6. 11.
Dr. P. Burghard	27. 10. bis 6. 11.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. T. Summer	bis 23. 10.
Dr. T. Winder	bis 23. 10.
Dr. W. Payer	am 23. 10.
Dr. I. Dünser	26. 10. bis 30. 10.
Dr. N. Dapré	26. 10. bis 30. 10.
Dr. P. Holzmann	26. 10. bis 30. 10.
Dr. S. Mayer	26. 10. bis 30. 10.
Dr. A. Bayrak	27. 10. bis 30. 10.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 24. Oktober 2026

Sonntag, 25. Oktober 2026

**Montag, 26. Oktober 2026
(von 9 bis 11 Uhr)**

Dr. Katharina Lechner
Lustenau, Gutenbergstraße 3

Bezirk Feldkirch

Samstag, 24. Oktober 2026

**Sonntag, 25. Oktober 2026
(von 17 bis 19 Uhr)**

Dr. Pavel Weinstein
Feldkirch, Bahnhofstraße 40

Montag, 26. Oktober 2026

(von 17 bis 19 Uhr)

Dr. Markus Munzig
Lustenau, Hirschgraben 4

Nähere Infos auf der Homepage:
www.vlbz.zahnaerztekammer.at

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 22. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahnstraße 35
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz Apotheke, Götzis,
Hauptstraße 5

Freitag, 23. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaufus, Hohenems,
Schloßplatz 5
Fidelis-Apotheke, Feldkirch,
Liechtensteiner Straße 94a

Samstag, 24. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Zusatzdienst von 8 bis 12 und von
18 bis 8 Uhr:
Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 52

Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Sonntag, 25. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Stadtapotheke, Dornbirn,
Marktstraße 3
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:

Engel-Apotheke, Lustenau,
Reichsstraße 87
Kreuz-Apotheke, Götzis,
Hauptstraße 5

Montag, 26. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
Sebastian-Apotheke, Feldkirch,
Kopfstraße 5

Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Dienstag, 27. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
Sebastian-Apotheke, Feldkirch,
Kopfstraße 5

Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Mittwoch, 28. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Donnerstag, 29. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Lebensquell-Apotheke, Dornbirn,
Haselstauder Straße 29a
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 24. Oktober 2026
Sonntag, 25. Oktober 2026
Montag, 26. Oktober 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 25. Oktober 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
KPV Altach, T 0699 11818387

Montag, 26. Oktober 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
HKP Götzis, T 0660 8937040
KPV Altach, T 0699 11818387
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euronotruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge:	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

ÜBERFLUTUNGSMODELL ZEIGT DIE KRAFT DES WASSERS

Bei der Herbstübung der Feuerwehr Koblach gab es für Groß und Klein auch Wissenswertes rund um die Eigenvorsorge bei Extremwetter zu entdecken. Zwei Experten der Abteilung Wasserwirtschaft des Landes Vorarlberg zeigten anhand eines Überflutungsmodells anschaulich, auf welchen Wegen Wasser bei Starkregen oder Hochwasser in ein Gebäude eindringen kann und welche Möglichkeiten es gibt, das eigene



Zuhause davor zu schützen. Das Modell wurde auf Initiative der KLAR! am Rhein ausgestellt und regte zu interessanten Gesprächen über die Eigenvorsorge an. Auch der Gefahrenzonenplan der Gemeinde Koblach wurde mit interessierten Besuchern besprochen.

Anmeldung für eine persönliche Gebäudeberatung

Wer sich genauer über die Eigenvorsorge am eigenen Gebäude informieren möchte, kann die von der KLAR! am Rhein geförderte und damit kostenlose Klimafit-Gebäudeberatung des Energieinstituts Vorarlberg in Anspruch nehmen. Dabei erhalten Hausbesitzer direkt vor Ort individuelle Tipps zum Schutz vor Starkregen, Hitze und anderen Folgen des Klimawandels. Anmeldung: Energietelefon 05572/31202-112

Weitere Informationen:
www.klaramrhein.at



MINT

TECHNIK ERLEBEN, ROBOTER STEUERN UND STERNE ENTDECKEN

In den Herbstferien wird das Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast in Götzis zum Erlebnisort für neugierige Kinder und Jugendliche. Von 26. bis 29. Oktober 2026 lädt die MINT-Region Vorderland/amKumma gemeinsam mit St. Arbogast zu vier abwechslungsreichen Workshops ein.

Im Mittelpunkt stehen das Entdecken, Experimentieren und Ausprobieren. Ob Astronomie, Elektrotechnik, Robotik oder Modellflug – hier ist für jeden Forschergeist etwas dabei.

Den Auftakt macht am Montag, 26. Oktober, 13 bis 21 Uhr der Workshop „Sonne, Mond und Saturn“. Gemeinsam mit Astronomie-Experte Robert Seeberger erkunden Kinder ab zehn Jahren in Begleitung eines Erwachsenen die faszinierende Welt unseres Sonnensystems. Bei gutem Wetter ermöglicht eine mobile Sternwarte spannende Einblicke in den Nachthimmel.

Am Dienstag, 27. Oktober, sind beim Workshop „Magic Cube“ technisches Geschick und Teamarbeit gefragt. Die Teilnehmenden lösen spannende Aufgaben aus der Elektrotechnik, programmieren Abläufe und setzen Roboter ein, um einen geheimnisvollen Würfel zu öffnen. Am Mittwoch, 28. Oktober, zeigt der Workshop „Roli“, wie Robotik den Alltag erleichtern kann. Kinder und Jugendliche lernen dabei, einen Roboterrollstuhl selbst zu programmieren und zu steuern.

Zum Abschluss geht es am Donnerstag, 29. Oktober, beim Workshop „Hoch hinaus“ in die Lüfte. Aus Balsaholz entstehen unter fachkundiger Anleitung eigene kleine Flugmodelle. Vom Zusammenbauen bis zum ersten Testflug erleben die jungen Tüftlerinnen und Tüftler die Grundlagen der Flugmechanik hautnah. Mit diesem vielseitigen Ferienangebot möchte die MINT-Region Vorderland/



amKumma die Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik fördern und jungen Menschen einen spielerischen Zugang zu diesen Themen ermöglichen. Die Angebote richten sich je nach Workshop an Kinder und Jugendliche ab zehn bzw. zwölf Jahren. Die Teilnahmegebühren liegen zwischen 15 und 38 Euro, teilweise zuzüglich Materialkosten. Anmeldungen sind per E-Mail an willkommen@arbogast.at möglich.

EXTRIX 4YOU LEHRLINGSMESSE – EIN VOLLER ERFOLG

Am vergangenen Freitag und Samstag verwandelte sich die Kulturbühne AMBACH in Götzis in einen lebendigen Treffpunkt rund um die Lehre. Zahlreiche Jugendliche nutzten gemeinsam mit ihren Eltern die Gelegenheit, die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region kennenzulernen.

Über 25 Betriebe und Institutionen stellten mehr als 50 verschiedene Lehrberufe vor und ermöglichten spannende Einblicke in ihren Berufsalltag. Dabei stand vor allem das praktische Ausprobieren im Mittelpunkt: Es wurde gesägt, gehämmert, gewerkt und Neues entdeckt. Mit VR-Brillen konnten die Jugendlichen zudem hautnah in verschiedene Berufswelten eintauchen. Im direkten Gespräch mit den Betrieben wurden Fragen beantwortet, erste Kontakte geknüpft und bereits Schnuppertage vereinbart. Auch der Austausch unter den Unternehmern kam nicht zu kurz. Beim Unternehmertreffen am Freitagabend gab Keynote-Speaker Patrick Konzett mit seinem Impuls zum Thema „Generationen im Betrieb“ spannende Denkanstöße.

Anschließend bot sich Gelegenheit für anregende Gespräche, wertvolle Begegnungen und neue Ideen für eine starke gemeinsame Zukunft unserer Region. Die EXTRIX 4YOU Lehrlingsmesse zeigte einmal mehr, wie viele Chancen und Möglichkeiten eine Lehre direkt vor der eigenen Haustüre bietet. Ein herzliches Dankeschön gilt allen teilnehmenden Betrieben und Institutionen, den engagierten Ausstellern sowie den zahlreichen Besuchern, die zum Erfolg der beiden Messetage beigetragen haben.



MIT DEM SPACEBUZZ AM GARNMARKT INS WELTALL ABHEBEN

Einmal die Erde aus der Perspektive von Astronautinnen und Astronauten erleben – das wurde kürzlich am Garnmarkt in Götzis möglich. Im Rahmen der Space Week der MINT-Region, zu der auch die Region amKumma gehört, begeisterte der SpaceBuzz zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem außergewöhnlichen Weltraumerlebnis.

Schon von außen war der SpaceBuzz ein echter Blickfang: Der 16 Meter lange High-Tech-LKW in Form einer liegenden Rakete zog am Garnmarkt viele neugierige Blicke auf sich. Im Inneren wartete ein besonderes Erlebnis auf die Besucherinnen und Besucher. Ausgestattet mit VR-Brillen und auf beweglichen Sitzen ging es auf eine rund 15-minütige virtuelle Reise ins Weltall. Dabei konnten die Teilnehmenden die Erde aus der Perspektive von Astronautinnen und Astronauten betrachten, unseren Heimatplaneten umrunden und anschließend sogar zum Mond reisen. Neben beeindruckenden Bildern vermittelte der virtuelle Raumflug auch wertvolles Wissen über die Erde, ihre Einzigartigkeit und die Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels.



Großer Andrang und begeisterte Besucher

Das Interesse am SpaceBuzz war enorm. Die begehrten Tickets für die öffentlichen Raumflüge waren rasch ausverkauft. Auch zahlreiche Schulklassen nutzten im Rahmen der Science-Programme die Gelegenheit, auf eine virtuelle Weltraummission zu gehen.

Insgesamt hob der SpaceBuzz während der Space Week an den Standorten am Garnmarkt in Götzis und in Rankweil 139 Mal ab und ermöglichte über 1.000 Per-



sonen einen Blick auf die Erde aus dem All. Entwickelt wurde der SpaceBuzz von der niederländischen SpaceBuzz Foundation gemeinsam mit Wissenschaftlern und dem ehemaligen ESA-Astronauten André Kuipers. Ziel ist es, den sogenannten „Overview-Effekt“ erlebbar zu machen – jenes besondere Gefühl, das Astronaut beim Blick auf die Erde aus dem Weltall beschreiben. Mit Veranstaltungen wie dieser möchte die MINT-Region amKumma-Vorderland die Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik wecken und insbesondere junge Menschen zum Entdecken, Forschen und Staunen motivieren. Der SpaceBuzz am Garnmarkt zeigte eindrucksvoll, wie spannend und anschaulich Wissenschaft vermittelt werden kann.



ÖFFENTLICHE SPRECHSTUNDE

Nächsten Mittwoch, den 28. Oktober 2026, um 17 Uhr findet die nächste öffentliche Sprechstunde mit Stadtrat Bernhard Amann im Sitzungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses, Radetzkystraße 5, statt.

Amann ist Stadtrat für Soziales, gemeinnütziges Wohnungswesen, Pflege, Case- und Caremanagement, Familien-Case-Management und Gemeinwesenarbeit. Er steht den Bürgern in diesen, aber auch in persönlichen Angelegenheiten gerne zur Verfügung.



StR. Bernhard Amann

DANKESCHÖN AN PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Viele Menschen in Hohenems engagieren sich täglich mit Herz und Einsatz für ihre Angehörigen: Die Stadt Hohenems möchte sich dafür herzlich bei Ihnen bedanken.

Die Aktion der Stadt Hohenems und der Aktion Demenz richtet sich an Personen, die unentgeltlich und regelmäßig Menschen in Hohenems betreuen oder pflegen: Am Sonntag, den 8. November 2026, erhalten Sie ein kostenloses „Brot & Gebäck“-Säckle zwischen 7.45 und 8.45 Uhr direkt an die Haustüre geliefert.

Anmeldung bis Freitag, den 30. Oktober 2026, erforderlich

Zum einen können Sie in der Bürgerservicestelle, in der Sozialabteilung oder bei den Partnern Mobiler Hilfsdienst und Krankenpflegeverein Hohenems das entsprechende Formular ausfüllen und abgeben.

Per Telefon 05576/7101-4030 und E-Mail soziales@hohenems.at ist eine Anmeldung ebenfalls möglich – bitte Name, Adresse und Telefonnummer angeben.

MITEINANDER SCHMIEDEN, MITEINANDER SPRECHEN

Vergangenen Freitag und Samstag veranstaltete die Abteilung für Gleichstellung und Frauen in Zusammenarbeit mit der OJA Hohenems einen Schmiedeworkshop für Jungs und für Männer. Die Teilnehmer konnten mit der mobilen Schmiede von Johannes Neumayer im Herrenried ihre eigenen Talismane erschaffen. Ebenfalls vor Ort war Markus Schwarzl mit der Männerberatung Voralberg. Während der Workshops hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, über Themen zu sprechen, die sie im Alltag beschäftigen. Die Workshops sind Teil eines Projekts für Frauen und Mädchen sowie Männer und Burschen, das Ge-



Heiße Eisen: Beim Jugendtreff Conti wurde gemeinsam geschmiedet.

waltprävention und ein respektvolles Miteinander behandelt: Frauen werden in ihrer Selbstbehauptung und ihrem Sicherheitsgefühl gestärkt, während Männer und männliche Jugendliche für respektvolles Verhalten und gewaltfreie Konfliktlösungen sensibilisiert werden.

FRAUEN*GESPRÄCHE

Miteinander frühstücken – sich kennenlernen – Leben teilen: Ein gemütliches Frühstück bietet Frauen aller Nationen und Altersstufen die Möglichkeit, sich kennenzulernen, zu plaudern, sich zu einem gemeinsamen Thema auszutauschen und auch zu unterstützen.

Das nächste Mal wird am Samstag, dem 24. Oktober 2026, von 9 bis 11 Uhr in die Servicestelle für Betreuung und Pflege, Diepoldsauer Straße 7, eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Impulsvortrag: Finanziell unabhängig als Frau

Finanzielle Unabhängigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der persönlichen Absicherung.

Berufliche und familiäre Entscheidungen können langfristige Auswirkungen auf die finanzielle Situation von Frauen haben. Ein Impulsvortrag von Cigdem Gökmen-Erden, femail-Mitarbeiterin sowie Lebens- und Sozialberaterin, gibt einen verständlichen Einblick in das österreichische Pensionssystem, das Pensionskonto und das Pensionssplitting.

Weitere Themen sind die finanzielle Absicherung im Alter und die faire Aufteilung von Familienkosten. Es bleibt auch Raum für individuelle Fragen.

Weitere Informationen:

Christa Aichhorn, Tel. 0699/81437839



JUBILARE

28. 10. Norbert Anton Tammerl, Ludwig-Welti-Straße 8a / Top 4, 73 Jahre

DAS SCHLOSSKAFFEE IST DAS BELIEBTESTE BRUNCHLOKAL VORARLBERGS

Das renommierte Gourmetmagazin Falstaff kürte im Rahmen seiner „Falstaff Brunch Beats“ in Wien die beliebtesten Brunch-Adressen Österreichs. In Vorarlberg ging die Auszeichnung an das Hohenemser Schlosskaffee, das mit seinem hochwertigen Frühstücksangebot überzeugte: Besonders hervorgehoben wurden neben der Qualität der Speisen die hausgemachten Trinkschokoladen sowie die vielfältige Auswahl an selbstgemachten Nussaufstrichen und Marmeladen. Für den Hohenemser Traditionsbetrieb am Schlossplatz ist die Auszeichnung eine weitere Bestätigung seines konsequenten Qualitätsanspruchs

und der Liebe zum Detail. Mit hochwertigen Zutaten, hausgemachten Spezialitäten und einem besonderen Gespür für Genuss hat sich das Schlosskaffee als beliebte Adresse für Frühstücks- und Brunchliebhaber etabliert. Die Prämierung durch Falstaff unterstreicht damit nicht nur die hohe Qualität des Angebots, sondern auch die Bedeutung regionaler Gastronomiebetriebe, die mit handwerklichem Können und viel Leidenschaft ihre Gäste begeistern.

Mehr Informationen:
www.schokoladengenuss.at



Petra und Gunther Fenkart freuten sich, die Auszeichnung in Wien persönlich entgegenzunehmen. (Foto: Familie Fenkart KG)

SPORT

WEITERBILDUNG FÜR DEN SPORT IN HOHENEMS

Mitarbeiter Christian Mathis hat die Ausbildung zum geprüften Sportplatzwart erfolgreich abgeschlossen und sein Fachwissen rund um die Pflege und Bewirtschaftung von Sportanlagen erweitert.

Ein Sportplatz ist weit mehr als eine gemähte Rasenfläche. Witterungseinflüsse, intensive Nutzung und ausreichende Regenerationszeiten müssen laufend berücksichtigt werden, um die Qualität und Bepflanzbarkeit der Anlagen langfristig sicherzustellen. Im Rahmen der Ausbildung vertiefte Christian Mathis seine Kenntnisse in den Bereichen



Mehr Know-how für optimale Bedingungen auf den Hohenemser Sportplätzen.

Rasenpflege, Bodenaufbau, Bewässerung, Düngung, Arbeitssicherheit sowie nachhaltige Sportplatzbewirtschaftung. Dieses Wissen bringt er direkt in seine tägliche Arbeit beim VfB Hohenems ein. Dort betreut er den Hauptplatz, den Trainingsplatz sowie den Kunstrasenplatz und sorgt mit viel Fachwissen und Engagement dafür, dass optimale Bedingungen für Training und Spielbetrieb gewährleistet sind.

Die Stadt Hohenems gratuliert Christian Mathis herzlich zum erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung und bedankt sich für seinen wichtigen Beitrag zum Sport in Hohenems.



v.l. Stadtdirektor Markus Kranz, Christian Mathis, Sportstadtrat Klaus Kühne und Eismeister Arno Jäger

SPORT

SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR FRAUEN

Der Union Judoclub Hohenems bietet einen Selbstverteidigungskurs an. Gezeigt werden einfache Verteidigungstechniken, basierend auf Jiu-Jitsu und Judo: „Wir legen Wert darauf, den Teilnehmerinnen ein sicheres Auftreten zu vermitteln, Gefahrenlagen zu erkennen und diese zu vermeiden. Für die Übungsstunden empfehlen wir bequeme Trainingskleidung“, heißt es seitens des Clubs.

- **Beginn:** 4. November 2026 bis 9. Dezember 2026, 18.15 bis 19.30 Uhr, jeden Mittwoch
- **Teilnehmerinnen:** Ab Jahrgang 2012, keine Vorkenntnisse erforderlich
- **Veranstaltungsort:** Trainingshalle des UJC Hohenems, Mittelschule Herrenried
- **Kurskosten:** 100 Euro pro Teilnehmerin
- **Kursleitung:** Wolfgang Reis (6. Dan Judo), Rita Müller (2. Dan Jiu-Jitsu und 1. Dan Judo)
- **Anmeldung:** E-Mail wolfgang.reis@gmx.at

SANFTES FASTEN NACH HILDEGARD VON BINGEN

Das Katholische Bildungswerk lädt diesen November wieder zu Fastentagen ins Pfarrheim St. Karl ein.

Am Donnerstag, dem 19. November 2026 um 19 Uhr, findet ein Einführungsabend statt, die Fastenwoche wird von 23. bis 27. November 2026 gemeinsam abendlich begangen. Beitrag: 85 Euro, Birnbrei: 17 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung:

Referentin Silke Sohm,
Tel. 0670/2027042,
E-Mail silke.sohm@gmail.com

JAZZBRUNCH IM ADVENT: SWING, GENUSS UND GROSSE GEFÜHLE

Mitreißender Big-Band-Sound, kulinarische Köstlichkeiten und festliche Atmosphäre: Der Jazzbrunch am 6. Dezember 2026 verspricht einen genussvollen Adventssonntag im Löwensaal. Von 10 bis 13 Uhr verbinden Swingwerk feat. Larissa Schwärzler musikalische Klasse mit besonderer Atmosphäre.



Der Kartenvorverkauf hat begonnen!
(Foto: Nick Wolfgang)

Unter dem Motto „Almost like being in love“ reicht das Programm von klassischem Swing bis zu eleganten Jazz- und Soulnummern, frisch interpretiert im unverwechselbaren Big-Band-Sound. Dazu serviert Häfele Catering ein feines Brunchbuffet im festlich geschmückten Löwensaal. So entsteht ein Vormittag, der weit über ein Konzert hinausgeht: Zeit für gute Musik, kulinarischen Genuss und gemeinsame Stunden mit Freunden, Familie oder einem Lieblingsmenschen. Wer den zweiten Adventssonntag einmal anders beginnen möchte, findet hier die passende Gelegenheit.

Jetzt Karten sichern und den Advent mit Swing und Genuss begrüßen! Tickets sind im Rathaus und online unter www.hohenems.travel erhältlich.

FRIEDHOFSSPAZIERGANG: DREI FRIEDHÖFE, EIN GEMEINSAMER NACHMITTAG

Was erzählen Friedhöfe über Geschichte, Kultur und das Zusammenleben einer Stadt?

Bei einem geführten, dialogischen Rundgang besuchen Interessierte drei unterschiedliche Begräbnisstätten und kommen miteinander über Abschied, Erinnerung und religiöse Traditionen ins Gespräch.

Der Friedhofsspaziergang findet am Freitag, 23. Oktober 2026, von 14 bis ca. 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist die Kirche St. Karl, wo die Führung beim katholischen Friedhof St. Karl beginnt. Von dort geht es weiter zum Jüdischen Friedhof, einem bedeutenden kulturhistorischen Zeugnis Vorarlbergs. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte und die jüdische Begräbniskultur.

Anschließend führt der Rundgang weiter zum Islamischen Friedhof in Altach, dessen preisgekrönte Architektur ebenso Thema ist wie islamische Bestattungs- und Abschiedsrituale. Zum Ausklang kehrt die Gruppe nach Hohenems zurück und lässt den Nachmittag bei einer gemeinsamen Verköstigung im Rathaus ausklingen. Die Teilnahme ist kostenlos. Ein Bus bringt die Gruppe zu den verschiedenen Friedhöfen und zurück nach Hohenems. Wer möchte, kann die Strecke zwischen dem Jüdischen und dem Islamischen Friedhof auch zu Fuß in circa 20 Minuten zurücklegen.

Anmeldung: E-Mail sandra.pozzera@hohenems.at



Der gemeinsame Spaziergang startet auf dem Friedhof St. Karl.

Veranstaltungen in Hohenems

Fr, 23. Oktober

Familie

FRÜHSTÜCKSTREFF

8.30 Uhr | Angelika-Kauffmann-Str. 6

Frühstück, Austausch, Impulse

Soziales

FRIEDHOFSSPAZIERGANG

14.00 Uhr | Kirche St. Karl

Erkunden, begegnen und verstehen

Konzert

MOBY DICK

20.00 Uhr | ProKonTra

www.prokontra.at

Sa, 24. Oktober

Sport

VFB – WSG TIROL JUNIORS

16.00 Uhr | Herrenriedstadion

www.vfb-hohenems.at

Sport

HC – BREGENZ HANDBALL 2

17.00 Uhr | MS Herrenried

www.hchohenems.at

Event

VERRÜCKT – DAS REVIVAL

20.00 Uhr | Jakob-Hannibal-Str. 14

www.cooltourszene.com

So, 25. Oktober

Vortrag

WENN EINER EINE REISE TUT...

18.30 Uhr | Bücherei Hohenems

www.hohenems.bvoe.at

Mo, 26. Oktober

Sport

SC HOHENEMS – DORNBIRNER EC

18.30 Uhr | Kunsteisbahn

www.sc-hohenems.at



Weitere Veranstaltungen
auf www.hohenems.at

KULTUR

KONZERTABEND „QUINTESSENCE“

Was bleibt, wenn das Unwesentliche in den Hintergrund tritt? Was trägt uns durch schwierige Zeiten?

Diese Fragen stellt die Brassband Vorarlberg unter der Leitung von Benjamin Markl in den Mittelpunkt eines Konzertabends am Samstag, dem 24. Oktober 2026, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Karl. Das Programm erzählt von Licht, Natur, Weite, Widerstandskraft und Vergänglichkeit. Philip Wilbys „Into the Light“ eröffnet den Abend mit Strahlkraft.

„Lux“ von Roger Derongé entstand in Erinnerung an einen verstorbenen Weggefährten. Einen intimen Moment schafft „Watercolor Sun“ von Ivan Trevino: Vier Schlagwerker teilen sich eine einzige



www.brassband-vorarlberg.at,
(Foto: Jürgen Grasmuck)

Marimba. Namensgeber des Abends ist Robert Redheads „Quintessence“. Den kraftvollen Abschluss bildet schließlich Johann Sebastian Bachs „Tocatta in d-Moll“. Eintritt: 20 Euro / 12 Euro

KULTUR

HALLOWEEN IM STADTKINO

Die cooltourszene wird zur Gruselszene: Diesen Freitag, den 23. Oktober 2026, sorgt der Film „Late Night With The Devil“ für Gänsehaut.

Late-Night-Host Jack Delroy braucht dringend einen Quotenhit und lädt für seine Halloween-Show Gäste aus dem paranormalen Umfeld ein. Doch was als spektakuläre Live-Show beginnt, entwickelt sich vor laufenden Kameras zum blanken Albtraum. Der originelle Horror-Geheimtipp verbindet eine zunehmend unheimliche Atmosphäre mit bissiger Satire auf die Unterhaltungsindustrie. Einlass ist um 18 Uhr, Filmstart um 19 Uhr. Der Eintritt in der cooltourszene (Jakob-Hannibal-Straße 14, hinterer Saal) beträgt fünf Euro (für Kulturpassinhabende frei). Tickets: E-Mail kultur@hohenems.at oder Tel. 05576/7101-1251. Spontan Lust auf Gänsehaut? Auch Kurzent-schlossene sind herzlich willkommen!



Foto: Polyfilm

SPORT

TAUCHER JUBELT ÜBER NÄCHSTEN TITEL

Der Hohenemser gewann in Frankreich zuletzt erneut im Doppelbewerb.

Für Maximilian Taucher verlief das ITF-50-Turnier im französischen Montfermeil nahe Paris erneut erfolgreich: Der 18-jährige Rollstuhltennis-Sportler sicherte sich an der Seite Alexander Lantermanns den nächsten Turniersieg. Im Einzelbewerb war der Belgier ihm zuvor noch überlegen und beendete seinen zunächst klaren Erfolgslauf schließlich im Halbfinale. Im Doppel harmonisierten die beiden Gegner dafür bestens und holten sich mit einem klaren Sieg nach dem anderen gemeinsam den Turniertitel.



Maximilian Taucher mit Alexander Lantermann bei der Siegerehrung in Montfermeil (Foto: Taucher)

CHOR- UND ORGELTAGE BEGEISTERTEN MIT MUSIKALISCHER VIELFALT

Drei hervorragend besuchte Konzerte, außergewöhnliche musikalische Qualität und ein einzigartiger Aufführungsort: Die 35. Hohenemser Chor- und Orgeltage waren ein voller Erfolg. Den freitäglichen Auftakt in der Pfarrkirche St. Karl gestaltete die Organistin Barbara Salomon mit einem vielseitigen Programm. Tags darauf sorgten Helmut Binder an der Orgel sowie die Trompeter Stefan Dünser und Attila Krako für festliche Klänge. Den eindrucksvollen Abschluss bildeten das Schweizer Chorensemble cantus firmus surselva unter der Leitung von Clau Scherrer und das Streichquartett ensemble le phénix.



Die Künstlerinnen und Künstler schätzen die Gollini-Orgel, die seit Beginn die Konzertreihe in St. Karl prägt.



Die Chor- und Orgeltage in St. Karl haben ihren festen Platz im Kulturleben von Hohenems.

„Es ist etwas Besonderes, wenn sich unsere Pfarrkirche mit so unterschiedlichen Klängen erfüllt. Musik kann Menschen auf eine Weise berühren, für die es oft keine Worte gibt. Dass unsere Kirche dabei nicht nur ein Ort des Glaubens, sondern auch ein offener Raum für Kunst, Kultur und Begegnung ist, freut mich ganz besonders“, betont Pfarrer Mathias Bitsche, der sich bei den Organisatoren wie auch dem Team der Pfarre St. Karl bedankte, die hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Die Hauptorganisatoren Peter Amann und Christoph Wallmann ziehen eine rundum positive Bilanz: „Unser Anliegen ist es, außergewöhnliche musikalische Qualität nach Hohenems zu bringen. Die Begeisterung des Publikums und der große Zuspruch an allen drei Abenden zeigen uns, dass diese Verbindung von hochkarätiger Musik und dem besonderen Raum der Pfarrkirche die Menschen anspricht.“

VEREINE

MUNDHARMONIKAFANS AUFGEPASST

Sowohl für Kinder ab sechs Jahren wie auch Erwachsene werden diesen Herbst Anfängerkurse angeboten.

Auch sonst ist einiges los beim Mundharmonikaclub Rheintal: Jeden dritten Dienstag im Monat treffen sich die Mitglieder zum Spieleabend im Hohenemser Gasthaus Adler. Gemeinsam werden Lieder aus den verschiedenen Genres gespielt. Interessierte Mundharmonikaspiele sind herzlichst dazu eingeladen, mit vorheriger Anmeldung bei den verschiedenen Clubevents vorbeizuschauen.

Informationen zum Angebot: www.mundharmonika-rheintal.at und Tel. 0699/11886330.

Termine der kommenden Wochen

- 27. Oktober 2026: Blueszirkel, Dornbirn-Haselstauden
- 31. Oktober 2026: Einsteigerkurs für Kinder, GH Adler Hohenems
- 2. November 2026: Anfängerkurs für Erwachsene, Kriessern
- 15. Dezember 2026: Spieleabend, GH Adler Hohenems

Veranstaltungen in Hohenems

Mo, 26. Oktober

Konzert

„SOFIE AMELIE & BAND“

📅 20.00 Uhr | ProKonTra

🔗 www.prokontra.at

Di, 27. Oktober

Soziales

TREFFPUNKT DEMENZCAFÉ

📅 14.00 Uhr | Pfarramt St Konrad

🔗 mitanand@hohenenems.mohi.at

Soziales

STOP – GEMEINSAM GEGEN PARTNERGEWALT

📅 18.00 Uhr | Schweizer Straße 25

🔗 www.stop-partnergewalt.at

Mi, 28. Oktober

Soziales

JASSNACHMITTAG FÜR SENIOREN

📅 14.00 Uhr | Im Wingat 3

🔗 Elisabeth Hoch, +43 680 3270499

Konzert

SOUNDING ISLANDS: „JOHN JONES OYSTERBAND“

📅 20.00 Uhr | Löwensaal

🔗 British-Folk-Rock Legende im Trio

Do, 29. Oktober

Soziales

WERKRAUM FÜR MÄNNER

📅 14.00 Uhr | Senecura Markt

🔗 Elke Zerlauth +43 664 5144741

Kultur

ZWISCHENFRAGEN

📅 19.00 Uhr | Literaturhaus Vorarlberg

🔗 anmeldung@literatur.ist



Weitere Veranstaltungen auf www.hohenems.at

ZIMMERMANN-CUP 2026

Am 10. Oktober 2026 fand in der SMS Markt der traditionelle Bewerb der Kunstturner statt, welcher erneut von der Turnerschaft Hohenems ausgerichtet wurde.

Insgesamt nahmen 91 Turner aus neun verschiedenen Vereinen an diesem Wettkampf teil. In der Kategorie Nachwuchs-Kür zeigte die Heimmannschaft eine starke Leistung und erkämpfte sich den zweiten Rang. Mit einem Gesamtergebnis von 189,85 Punkten überzeugten Adam Hubert Kovacs, Jonathan Juen und Paul Fussenegger.

Dieser Cup wird jährlich zu Ehren von Thomas Zimmermann ausgetragen, der auch dieses Jahr die Medaillen persönlich überreichte. Neben ihm würdigten Gäste aus Sport und Politik – darunter

Chefwertungsrichter Andreas Schedler, Sportstadtrat Klaus Kühne sowie Karin Engstler und Marc Brugger von Turnsport Vorarlberg – die Leistungen der jungen Turner und betonten die Bedeutung der regionalen Nachwuchsarbeit.



Adam Hubert Kovacs, Jonathan Juen und Paul Fussenegger holten sich Silber.

ERFOLGREICHER START IN DEN BADMINTON-TURNIERHERBST

Der Nachwuchs des BSV Hohenems errang dank intensiver Trainingsvorbereitungen bei zwei Turnieren gleich mehrere Siege und Podestplätze.

Beim 3. VBV-Schüler-Ranglistenturnier in Feldkirch überzeugten die Hohenemser Nachwuchsspieler mit Topplatzierungen. In der Altersklasse U17/U19 sicherten sich Julian Tschofen und Jonas Stossier souverän den ersten Platz im Herrendoppel. Ömür Senol erreichte ge-



Die drei Nachwuchsspieler Hikaru und Riku Seewald sowie Zihan Zhou beim Bewerb in Krems.

meinsam mit dem Wolfurter Wen Le Lin den zweiten Platz im Doppel. Auch Michelle Rinderer überzeugte mit einer starken Leistung und durfte sich über ihren dritten Platz im Dameneinzel freuen. In der Altersklasse U15 sorgte Felix Vogel für einen weiteren Turniersieg des BSV: Er gewann das Herreneinzel und bestätigte damit seine gute Form. Gemeinsam mit Tobias Ronecker erreichte er im Doppel zusätzlich den dritten Platz. Philipp Christl komplettierte das gute Mannschaftsergebnis mit einem dritten Rang im Herreneinzel. Auch die U11-Spieler konnten wertvolle Turniererfahrung sammeln: Levin Kuhn erreichte mit dem dritten Rang einen Podestplatz.

Raphael Höss musste verletzungsbedingt aufgeben – seine Teamkollegen wünschten ihm eine rasche und vollständige Genesung. Zeitgleich fand in Krems das 3. ÖBV Schüler-Ranglistenturnier statt. Die Nachwuchsspieler des BSV Hohenems konnten dabei schöne Erfolge erzielen. In der Altersklasse U15 sicherte sich Hikaru Seewald gemeinsam mit Anna Ferschitz aus Bregenz im Mixed-Bewerb den hervorragenden ersten Platz. Der jüngste Emser Teilnehmer, Zihan Zhou, trat in der U11 an und holte sich mit dem Fußacher Paul Sageder die Bronzemedaille. Alle Ergebnisse auf www.bsv-hohenems.at

HOHENEMSER SCHACH-NACHWUCHS GLÄNZTE IN LIECHTENSTEIN

Beim 41. Internationalen Jugendturnier diesen Oktober in Schaan sorgte der Nachwuchs des SK Hohenems für eine besondere Überraschung.

Der 14-jährige Jodok Buschta gewann die U14-Kategorie mit 5,5 Punkten aus sieben Partien. Dabei setzte er sich in einem starken Teilnehmerfeld mit 33 Spielern durch. Ein wichtiger Baustein seiner Entwicklung ist das zusätzliche Training bei IM Milan Novkovic, der das Landeskadertraining leitet. Dort werden junge Talente gezielt gefördert und an die strategischen und taktischen Feinheiten des Schachspiels herangeführt. Fünf weitere Schüler aus Hohenems nutzten das Turnier, um wertvolle Erfahrungen zu sammeln: Auriel Störmer und Tim Bidenko traten in der U10 an, Luisa Lins und Miroslav Bidenko in der U14 sowie Tobias Markstaler in der U18. Da sie meist gegen deutlich ältere Gegner antreten mussten, standen weniger die Spitzenplätze als vielmehr die spielerische Weiterentwicklung im Vordergrund.



Die Nachwuchsarbeit macht sich bezahlt: Jodok Buschta setzte sich im U14-Bewerb durch.

EISERNE HOCHZEIT

Christine und Anton Posch feierten Mitte Oktober ihr stolzes 65-jähriges Ehejubiläum.

Unter die Besucher gesellte sich auch Bürgermeister Dieter Egger, gratulierte herzlich zu diesem schönen Freudentag und wünschte alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.



Anton und Christine Posch freuten sich über den Besuch des Stadtoberhauptes.

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein

- Zum Gedenken an Frau Judith Mathis, von Mathis Hubert € 300,-.
- Zum Gedenken an Herrn Udo Schwörer, von Familie Albert Winsauer € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Heinz Rüdiss, von Hildegard, Kurt und Margit Rüdiss € 50,-, von Karin und Werner Stoß € 20,-.

Missionskreis

- Für den verstorbenen Herrn Heinz Rüdiss, von Charlotte Mathis, Hildegard Ilg und Helene Fleisch € 100,-.

Palliativstation LKH

- Zum Gedenken an Frau Petra Miller, von Heinz Dörfler € 100,-.
- Zum Gedenken an Herrn Edwin Hermann, von den Trauerfamilien Hermann und Wolfgang € 200,-.
- Zum Gedenken an Thurnher Otto, von Alfred und Eleonore Thurnher € 520,-.

Pfarrkirche St. Konrad

- Zum Gedenken an Herrn Heinz Rüdiss, von Brigitte und Walter Tiefenthaler € 20,-, von Tone Amann € 50,-.

Rotes Kreuz

- Zum Gedenken an Herrn Heinz Rüdiss, dem lieben Schulkameraden, von Familie Albert Winsauer € 20,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

VEREINE

Alpenverein

Mittwochwanderer: Abschlusswanderung am 28. Oktober mit Walter Amann im Bereich Walgau/Ludesch/Nenzing, GZ ca. 3 Std, leicht, Rucksackverpflegung! Treffpunkt Bhf Hohenems 8.50 Uhr, Abfahrt S1 9.09 h nach Ludesch. Nähere Auskunft bei Walter, Tel. 05576 73918 oder 0664 4653924.

Familienverband Hohenems

Unser nächstes Frühstückstreff im Senecura Sozialzentrum, Angelika-Kaufmannstraße 6 findet am 23.10. statt. Wir genießen wieder ein feines Frühstücksbuffet und plaudern nebenher gemütlich miteinander. Für die Kinder gibt es genügend Spielmöglichkeiten. Keine Anmeldung erforderlich.

Unser Impulsvortrag diesmal: Christine Denz von der Kinderbetreuung Vorarlberg – Tagesmutter als Beruf und Betreuung in einem Kindernest.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos: fvhohenems@familie.or.at oder auf unseren Social Media Kanälen. Unsere weiteren Termine: 27.11. / 18.12.

Handballclub Hohenems

Samstag, 24. Oktober 2026, 17 Uhr: HC Hohenems – Bregenz Handball 2, in der Herrenriedhalle.

Jahrgang 1957

Hallo Jahrgänger/in – gemütlicher Herbsthock im Bierlokal Emsbach. Am Freitag, dem 13. November 2026, ab 18.30 Uhr gibt es wieder einmal ein kleines, ungezwungenes Wiedersehen. Bei dieser Gelegenheit stellen wir euch den 70er Jubiläumsausflug nach Berlin und andere Aktivitäten vor. Auch wenn du nicht am Ausflug interessiert bist, bist du herzlich willkommen und gerne gesehen. Also kommt hoch ihr Pensionisten, runter vom Sofa, raus aus der Komfortzone und sei mit dabei – solange du noch gesund und fit bist. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um kurze Anmeldung bei Jöri per WhatsApp unter: Tel. 0664 4739100 oder unter: joeri.amann@gmail.com

Schlittschuhclub Hohenems

ÖEL: SC Hohenems gegen Dornbirner EC am Montag, dem 26. Oktober 2026, um 18.30 Uhr im Eisstadion Herrenried.

VfB Hohenems

- Regionalliga West: VfB – WSG Tirol Juniors, am Samstag, dem 24. Oktober 2026, um 16 Uhr im Herrenriedstadion, www.vfb-hohenems.at
- VFV-Cup-Viertelfinale: VfB Hohenems – FC Rotenberg am Montag, dem 26. Oktober 2026, um 14 Uhr im Herrenriedstadion. Weitere Infos unter www.vfb-hohenems.at

VORARLBERG 50plus Hohenems

Liebe Mitglieder, wir laden euch am 3. November 2025 um 14 Uhr zum alljährlichen Preisjassen in den Pfarsaal St. Karl ein. Anmeldung bitte an Edith Mathis unter Telefon 0664 1669646 oder per Mail an edith@mathis4u.eu.

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Karl

**Sonntag, 25. Oktober –
30. Sonntag im Jahreskreis;**
Stundenbuch: 2. Woche
Lesungen: Ex 22,20-26, 1 Thess 1,5c-10
Evangelium: Mt 22,34-40
7.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
9.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

**Montag, 26. Oktober –
Nationalfeiertag**
18.15 Uhr Rosenkranz mit anschlie-
ßender Beichtgelegenheit und
19 Uhr Messfeier in der
Krankenhaukapelle, anschließend
Eucharistische Anbetung

Dienstag, 27. Oktober:
7.30 Uhr Rosenkranz und
8 Uhr Messfeier in St. Anton

**Mittwoch, 28. Oktober –
Hl. Simon und hl. Judas**
18 Uhr Eucharistische Anbetung
19 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:
Mo – Do: 8 – 11.30 Uhr
Pfarrkanzlei: Tel. 05576/72312
E-Mail pfarre.st.karl.hohenems@aon.at
www.kath-kirche-hohenems.at

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Konrad

**Donnerstag, 22. Oktober –
Hl. Johannes Paul II.**
7.15 Uhr Schülerwortgottesdienst im
Gebetsraum
9 Uhr Aussetzung und Anbetung in
der Pfarrkirche bis 18.30 Uhr
19 Uhr Abendmesse

**Freitag, 23. Oktober –
Hl. Johannes**
8 Uhr Messfeier, anschließend
Aussetzung und Anbetung im
Gebetsraum bis 10 Uhr
17 Uhr Oktoberrosenkranz Kapelle
Bauern

**Samstag, 24. Oktober –
Hl. Antonius Maria**
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
im Gebetsraum bis 18 Uhr
18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 25. Oktober –
30. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Gemeindegottesdienst
17 Uhr Oktoberrosenkranz Kapelle
Bauern

Montag, 26. Oktober
19 Uhr „Bibel teilen“ im Pfarrheim

Dienstag, 27. Oktober
17 Uhr Oktoberrosenkranz Kapelle
Bauern

**Donnerstag, 29. Oktober –
sel. Maria Resituta**
9 Uhr Aussetzung und Anbetung in
der Pfarrkirche bis 18.30 Uhr
19 Uhr Abendmesse

Freitag, 30. Oktober
8 Uhr Messfeier, anschl. Aussetzung
und Anbetung im Gebetsraum bis
10 Uhr
17 Uhr Oktoberrosenkranz Kapelle
Bauern

**Samstag, 31. Oktober –
Hl. Wolfgang**
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
im Gebetsraum bis 18 Uhr
18.30 Uhr Vorabendmesse

**Öffnungszeiten im Pfarrbüro
St. Konrad:**
Montag und Dienstag: 8 – 11.30 Uhr
Donnerstag: 14 – 18 Uhr
Tel. 05576/73106
E-Mail pfarrestkonrad@aon.at
www.kath-kirche-vorarlberg.at/hohen-
ems

Evangelische Pfarrgemeinde

Samstag, 24. Oktober
14.30 Uhr Stadtführung mit
Werner Matt – Im Anschluss
gemütlicher Hock
mit Gedankenaustausch in der
„Schnecko-Bar“
Treffpunkt Marktplatz Dornbirn
(vor dem Stadtmuseum) –
Dauer ca. 1,50 Stunden

Sonntag, 25. Oktober
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Anita Ayodeji, danach Kirchenkaffee
Heilandskirche, Rosenstr. 8b, Dornbirn

Dienstag, 27. Oktober
18.30 Uhr Bibelgesprächskreis: Und
was glaubst Du? Reden wir darüber!
Haus der Begegnung, Jugendraum,
Rosenstr. 8a, Dornbirn

**Evangelische Pfarrgemeinde
A.u.H.B. Dornbirn**
Pfr. Dr. Dietmar Weigl-Eschner,
Heilandskirche, Rosenstraße 8b, 6850
Dornbirn; Pfarrbüro, Rosenstraße 8a,
6850 Dornbirn, Tel. 05572/22056,
E-Mail pfarramt@evang-dornbirn.at;
Web: www.evangelische-kirche-dorn-
birn.at

Altkatholische Kirche Vorarlberg

Samstag, 24. Oktober
11.30 Uhr Gottesdienst zur
Diakonweihe von Herrn Arthur
Nägele. Bischöfin Maria Kubin
spendet die Weihe.
Evangelische Kirche Bergmannstraße 1,
Feldkirch

Bischof em. Mag. Dr. Johannes Okoro
An der Minderach 8
Tel. und Fax 05572/41765
E-Mail joh.edith@vol.at
www.altkatholiken.at

**Avusturya Türk İslam Kültür ve
Sosyal Yardımlaşma Birliği**
Österreichisch-Türkische Vereinigung
für islamische Kultur und soziale Hilfe

Freitagsgebet:
Jeden Freitag um 13.30 Uhr ATIB
Hohenems, Robert-Koch-Straße 18a

İslam Kültür Merkezi
Islamisches Kultur Zentrum

Freitagsgebet:
Jeden Freitag um 13.30 Uhr IKM
Hohenems, Friedhofstraße 5

RATHAUS

KANALKATASTER: ABWASSERLEITUNGEN WERDEN ÜBERPRÜFT

Derzeit wird das Kanalnetz der Marktgemeinde Götzis umfassend untersucht und dokumentiert. Die erhobenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für die Planung künftiger Sanierungsmaßnahmen.

Im Zuge der Erstellung des Kanalkatasters werden rund 3.000 Abwasserleitungen mithilfe spezieller Kameras und Vermessungsgeräte untersucht. Dabei werden der Zustand der Leitungen und Schächte erfasst und sämtliche Ergebnisse in Form von Protokollen, Videos und Plänen dokumentiert.

Anschließend werden die gesammelten Daten von einem beauftragten Ingenieur

büro ausgewertet. Auf dieser Grundlage kann die Marktgemeinde gezielt planen, welche Abschnitte des Kanalnetzes in den kommenden Jahren saniert werden müssen. Für die Untersuchungen ist es teilweise notwendig, dass die beauftragten Fachkräfte auch private Grundstücke betreten, um zu den jeweiligen Abwasserschächten zu gelangen. Die Arbeiten erfolgen schrittweise, sodass die Mitarbeiter zu unterschiedlichen Zeitpunkten vor Ort sein können.

Die Marktgemeinde Götzis bittet die betroffenen Grundstückseigentümer:innen um Verständnis und bedankt sich für ihre Unterstützung.

RATHAUS

GRÜNMÜLLSAMMELPLATZ IST KEINE MÜLLHALDE

Beim Grünmüllsammelplatz am alten Friedhof in Götzis werden wiederholt Abfälle abgelagert, die dort nicht hingehören.

In letzter Zeit wurden sogar Möbelstücke und andere Einrichtungsgegenstände widerrechtlich entsorgt. Der Sammelplatz ist ausschließlich für Grünmüll vorgesehen. Die Ablagerung von Sperrmüll und anderen Abfällen ist verboten. Diese Abfälle sind fachgerecht beim Wertstoffhof oder im Zuge der Sperrmüllsammlung zu entsorgen.



Bitte helfen Sie mit, den Sammelplatz sauber zu halten. Übertretungen werden künftig zur Anzeige gebracht.

RATHAUS

KIRLASTRASSE GESPERRT

Aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Autobahnbrücke ist die Kirlastrasse im Bereich der Autobahnbrücke A14 ab Mittwoch, 28. Oktober 2026 bis Samstag, 31. Oktober, gesperrt.

Der Verkehr wird über die Lastenstraße, Kommingerstraße und Hopbach umgeleitet. Die Umleitung ist beschildert.

RATHAUS

RATHAUS AM FEIERTAG GESCHLOSSEN

Am Montag, 26. Oktober 2026, bleiben das Rathaus, der Bürgerservice und die Baurechtsverwaltung am Kummer geschlossen.

Der Bürgermeister und die Bediensteten bitten um Verständnis.



Götzis #kummgommrfruart AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

OKTOBER 2026

DO+FR **22**
OKT **23** *Tag der offenen Lernwerkstatt*
DO 13 - 17 Uhr, Fr 8 - 17 Uhr
Glashaus, Lastenstraße 56

FR **23**
OKT **23** *Tag der offenen Lastenstraße*
8.00 - 17.00 Uhr
Lastenstraße, Götzis

FR **23**
OKT **23** *Eröffnungsfest Örfra*
14.00 - 17.00 Uhr
Örfra

FR **23**
OKT **23** *Vortrag und Gespräch mit Ingrid Brodnig*
19.00 - 21.00 Uhr
Bildungshaus St. Arbogast

DI **27**
OKT **27** *Genussmarkt*
8.00 - 12.00 Uhr
Marktstraße, Götzis

MI **28**
OKT **28** *Treffen der 24-Stunden-BetreuerInnen*
13.00 - 15.00 Uhr
Jugendräumen der Pfarre Götzis

MI **28**
OKT **28** *Ein Abend der Fußballkultur*
19.00 Uhr
Bildungshaus St. Arbogast

DO **29**
OKT **29** *Reparatur Café für Textilien*
14.00 - 17.00 Uhr
Ringstraße 14, Götzis

FR **30**
OKT **30** *Markt am Bach - feiert*
15.00 - 19.00 Uhr
Jonas-Schlössle, Götzis

FR **30**
OKT **30** *Gaslicht*
20.00 Uhr
Kulturbühne AMBACH

WEITERE INFOS ZU UNSEREN
VERANSTALTUNGEN
FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE



WWW.GOETZIS.AT

POLITISCHE LUFT SCHNUPPERN

19 interessierte Mädchen nahmen am 15. Oktober 2026 und zehn am 19. Oktober am „Girls in Politics Day“ in Götzis teil. Sie erhielten einen praxisnahen Einblick in die Stadtpolitik und tauschten sich Bürgermeister Manfred Böhmwalder und Gemeinderätin Christine Wiesenegger aus.

Der Vormittag begann mit einer Begrüßung im Rathaus. Die Teilnehmerinnen im Alter von zehn bis 14 Jahren von der Musikmittelschule Götzis, der Volksschule Markt und der Volksschule Berg erfuhren, wie politische Entscheidungen getroffen werden und wie sie sich den Arbeitsalltag eines Bürgermeisters vorstellen können.

Einblick in Kulturpolitik

Anschließend konnten die Mädchen die Kulturbühne AMBACH entdecken. Geschäftsführer Hannes Jochum und Kultur-Gemeinderätin Christine Wiesenegger zeigten den Mädchen Bereiche abseits



der Bühne und die neu gestaltete Puppenspiel-Bühne. Dabei lernten die Mädchen viel darüber wie Politik und Kultur zusammenhängen. Im anschließenden Gespräch mit der Politikerin und dem Bürgermeister standen der politische Alltag und Möglichkeiten, sich selbst zu engagieren, im Mittelpunkt. Die Mädchen konnten



Fragen stellen, eigene Anliegen ansprechen und erfahren, wie junge Menschen das Leben in ihrer Gemeinde mitgestalten können. Ein gemeinsames Essen und die Vergabe der Teilnahmezertifikate rundeten den Tag ab. Die österreichweite Initiative „Girls in Politics“ feiert heuer ihr fünfjähriges Bestehen. Rund um den Internationalen Mädchentag am 11. Oktober möchte sie Mädchen und junge Frauen für Politik begeistern und sie ermutigen, sich einzubringen.



GÖTZIS FEIERT DEN HOCHWASSERSCHUTZ IN DER ÖRFLA

Nach rund drei Jahren intensiver Bauarbeiten ist die Örfra wieder frei zugänglich. Der Abschluss des Hochwasserschutzprojekts und die Wiederöffnung des beliebten Naherholungsgebiets werden am Freitag, 23. Oktober 2026, von 14 bis 17 Uhr mit einem Eröffnungsfest gefeiert.

Die Umsetzung eines Projekts dieser Größenordnung ist nur durch das Zusammenspiel vieler Beteiligten möglich. Unternehmen, Planer:innen, Behörden und Anrainer:innen haben ebenso zum Gelingen beigetragen wie die Bevölkerung, die während der Bauzeit Einschränkungen in Kauf nehmen musste. Ihnen allen gilt ein besonderer Dank.

Gemeinsam die Wiedereröffnung feiern

Nun soll dieser wichtige Meilenstein gemeinsam gefeiert werden.

Programm:

- Das Eröffnungsfest beginnt um 14 Uhr mit der offiziellen Begrüßung und kurzen Ansprachen durch Landesrat Christian Gantner und Bürgermeister Manfred Böhmwalder. Pfarrer Rainer Büchel wird das Projekt segnen.
- Ab 15.15 Uhr wird das Hochwasserschutzprojekt bei Führungen näher vorgestellt. Dabei erfahren Interessierte aus erster Hand, welche

Maßnahmen umgesetzt wurden und wie diese Götzis künftig besser vor Hochwasser schützen.

- Danach bleibt ausreichend Zeit zum gemütlichen Beisammensein und für Gespräche. Für Essen und Getränke sorgt die Lumpamusik, die Gemeindemusik begleitet den Nachmittag musikalisch.

Die Marktgemeinde Götzis lädt die Bevölkerung herzlich ein, die Örfra neu zu entdecken und den Abschluss des Hochwasserschutzprojekts gemeinsam zu feiern. Anreise via Ortsbus 301, Haltestelle Götzis Örfaweg. Parkmöglichkeiten: Schwimmbad in der Riebe.

SCHULE

SPORTLICHE TRADITION AN MITTELSCHULE: DER BERÜHMTE SALZSTÄNGELLAUF

Mit voller Energie und großer Begeisterung gingen zahlreiche Schülerinnen und Schüler auch beim heurigen Salzstängellauf, der bei Kaiserwetter stattfand, an den Start. Das Ziel: den längsten Salzstängel von Götzis zu gewinnen.

Die jeweils sechs schnellsten Läuferinnen und Läufer jeder Altersgruppe durften sich über den begehrten Riesensalzstängel freuen. Aber auch alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen nicht leer aus und wurden mit einem etwas kleineren, aber dennoch stattlichen Salzstängel belohnt.



ZÄMMA LEABA

WANDERUNG: GEMEINSAM UNTERWEGS

zämma leaba lädt am Mittwoch, 28. Oktober 2026, ab 14 Uhr zu einer gemütlichen Wanderung durch die Kuppenbergregion ein.

Nicht die sportliche Leistung steht im Mittelpunkt, sondern das gemeinsame Erleben, Erinnern und der Austausch miteinander. Bei der Wanderung gibt es Gelegenheit, die Natur zu genießen, Veränderungen in der dörflichen Umgebung zu entdecken und bei netten Gesprächen Zeit miteinander zu verbringen. Bewegung an der frischen Luft kommt dabei natürlich nicht zu kurz.

Die Wanderung dauert rund zwei Stunden und findet bei jeder Witterung statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



VERTRAUTE SCHULE, NEUE VERANTWORTUNG

Für Claudia Grießinger hat mit diesem Schuljahr ein neues Kapitel begonnen. Nach 22 Jahren als Lehrerin an der Volksschule Markt hat die 53-Jährige die Leitung der Schule übernommen. Ihr Start als Direktorin fällt in eine besondere Zeit: Während das Schulgebäude umgebaut wird, findet der Unterricht in der Ausweichschule in der Altacherstraße statt.

Die Volksschule Markt ist der Götznerin Claudia Grießinger seit ihrer Kindheit vertraut. Schon als Schülerin drückte sie hier die Schulbank. Nach ihrer Ausbildung zur Lehrerin unterrichtete sie zunächst einige Jahre in Feldkirch-Levis und war später als Krisenbegleitlehrerin tätig. Schließlich zog es sie zurück nach Götzis. Mittlerweile blickt sie auf 30 Berufsjahre zurück, davon 22 an der Volksschule Markt. Nun erlebt sie die Schule aus einer neuen Perspektive.

Blättle: Nach so vielen Jahren als Lehrerin tragen Sie nun die Verantwortung für die gesamte Schule. Wie erleben Sie diesen Rollenwechsel?

Claudia Grießinger: Die vergangenen Wochen waren sehr arbeitsintensiv. Ich hätte nicht gedacht, dass mit der Direktion so viel Verwaltungsaufwand verbunden ist. In diese vielfältigen Aufgaben muss ich erst langsam hineinwachsen.

Blättle: Gibt es Dinge, die Sie in Ihrer neuen Funktion besonders wichtig finden oder weiterentwickeln möchten?

Claudia Grießinger: Im Moment geht es zunächst darum, gut anzukommen. Danach möchten wir uns gemeinsam auf den Weg machen. Ein großes Ziel von mir ist es, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die sich in den kommenden zwei Jah-

ren intensiv mit einem respektvollen und wertschätzenden Miteinander beschäftigt – sowohl zwischen Lehrpersonen und Kindern als auch innerhalb der gesamten Schulgemeinschaft.

Blättle: Sie haben die Schulleitung ausgerechnet in jenem Schuljahr übernommen, in dem die Volksschule Markt in das Ausweichquartier übersiedelt ist. Wie haben Sie den Schulbeginn erlebt?

Claudia Grießinger: Der Start war sehr gut vorbereitet. Mein Vorgänger Hannes Rothmund hat im Vorfeld vieles organisiert und geplant. Die Lehrerinnen und Lehrer fühlen sich hier sehr wohl. Auch die Klassenräume sind wirklich schön geworden. Wir haben den Eindruck, dass das viele Holz in den Räumen eine beruhigende Wirkung auf die Kinder hat. Sie wirken auf uns sehr gelassen. Die Klassenräume sind zwar kleiner als im bisherigen Schulgebäude, dafür aber sehr gut eingerichtet. Zusätzlich nutzen wir die Gänge und haben zwei Gruppenräume zur Verfügung. So können wir die vorhandenen Flächen gut nutzen.

Blättle: Worauf freuen Sie sich besonders, wenn die Volksschule Markt in zwei Jahren wieder in ihr umgebautes Schulgebäude zurückkehrt?

Claudia Grießinger: Ganz besonders freue ich mich auf den neuen Turnsaal! Im Moment haben wir keinen eigenen und müssen auf die Turnsäle anderer Schulen ausweichen. Natürlich freue ich mich auch auf die neuen Unterrichtsräume und die Bibliothek. Generell wird es schön sein, wieder mehr Platz zu haben. Sowohl die Kinder als auch die Lehrpersonen brauchen Räume, in denen sie in Ruhe arbeiten können.



Blättle: Gab es seit Ihrem Start als Direktorin einen Moment, der Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?

Claudia Grießinger: Der erste Schultag war wirklich schön. Wir standen gemeinsam im Pausenhof, haben den Ablauf erklärt und die Eltern waren sehr geduldig und freundlich. Besonders freue ich mich aber jeden Morgen, wenn die Kinder ins Schulhaus strömen und die Räume mit Leben füllen. Manche begrüßen mich übrigens immer noch mit „Herr Direktor“. An die neue Situation müssen sie sich wohl erst gewöhnen. (lacht)

Wenn die heutigen Schüler:innen später an ihre Volksschulzeit zurückdenken – was wünschen Sie sich, dass ihnen in Erinnerung bleibt?

Claudia Grießinger: Ich wünsche mir, dass sie sich an eine besondere Zeit mit vielen schönen Erlebnissen erinnern. An gemeinsame Landschultage, Leseaktionen und all die anderen Aktivitäten, die das Schulleben bereichern. Vor allem aber sollen sie sich an Lehrerinnen und Lehrer erinnern, die immer ein offenes Ohr für sie hatten und denen sie sich anvertrauen konnten.

EINLADUNG ZUM JASS-NACHMITTAG

Am Dienstag, 27. Oktober 2026, begrüßt das Haus der Generationen wieder ab 14.30 Uhr alle Jasser:innen.

Jede und jeder ist herzlich eingeladen. Im Café wird feiner Kuchen und Kaffee angeboten. Pia Mayer freut sich auf

zahlreiche bekannte und neue Gesichter. Kostenlos und ohne Anmeldung. Bitte beachten Sie die aktuelle Parkplatzsituation! Aufgrund des Umbaus der Volksschule kann derzeit nicht vor dem HDG geparkt werden.



UNTERNEHMERHOCK: SPANNENDE IMPULSE UND REGER AUSTAUSCH

Patrick Konzett begeisterte mit einem Vortrag über die junge Generation und die Herausforderungen in der Arbeitswelt.

Im Rahmen der von der Wirtschaft am Kuma organisierten Lehrlingsmesse „extrix Lehre am Kuma“ fand am Freitag, 16. Oktober, in der Kulturbühne AM-BACH ein Unternehmerhock statt. Rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der Einladung und nutzten den Abend für spannende Impulse und persönliche Begegnungen. Nach der Begrüßung durch Clemens Seewald richtete Keynote-Speaker Patrick Konzett den Blick auf ein Thema, das viele Betriebe beschäftigt: den Umgang mit der jungen Generation in der Arbeitswelt. In seinem Vortrag hinterfragte Konzett gängige Vorurteile gegenüber der Generation Z und der nachfolgenden Generation Alpha. Dabei machte er deutlich, dass sich die Erwartungen junger Menschen an die Arbeitswelt verändern.

Neben Leistungsbereitschaft und beruflicher Entwicklung gewinnen auch der Sinn der eigenen Tätigkeit und die persönliche Identifikation mit der Arbeit zunehmend an Bedeutung. Junge Menschen möchten verstehen, warum sie etwas tun und welchen Beitrag sie damit leisten. Besonders gefordert seien deshalb die Führungskräfte und Lehrlingsausbilder. Junge Mitarbeitende bräuchten klare Erwartungen, Orientierung und Verlässlichkeit, gleichzeitig aber auch Verständnis, Wertschätzung und eine offene Kommunikation. Pünktlichkeit, Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft müssten vermittelt werden, ohne dabei an überholten Führungsmustern festzuhalten. Konzett ermutigte die Unternehmerinnen und Unternehmer, ihre eigene Führungskultur zu hinterfragen und stärker das Gespräch mit jungen Menschen zu suchen. Nicht übereinander, sondern miteinander zu reden, sei der entscheidende Schlüssel für eine erfolgreiche Zusammen-



menarbeit zwischen den Generationen. Der spannende und praxisnahe Vortrag bot reichlich Gesprächsstoff. Im Anschluss gab es noch die Möglichkeit zu einem anregenden Austausch unter den Unternehmerinnen und Unternehmern. Der Abend zeigte einmal mehr, wie wertvoll persönliche Begegnungen und gemeinsame Impulse für einen lebendigen Wirtschaftsstandort Götzis sind.



Bürgermeister Manfred Böhmwalder mit Keynote-Speaker Patrick Konzett und WG-Obmann Clemens Seewald.



ZÄMMA LEABA

EINLADUNG ZUM CLUB 60+

Der nächste Club 60+ findet am Donnerstag, 29. Oktober 2026, ab 14 Uhr im Haus der Generationen Götzis statt. Zum Auftakt steht eine Bewegungsstunde im Sitzen mit Gedächtnistraining auf dem Programm, die sowohl die körperliche als auch die geistige Fitness fördert. Anschließend bietet sich bei Jassen, Stricken und gemütlichen Gesprächen Ge-

legenheit, den Nachmittag in geselliger Runde zu verbringen. Hinweis zur Parkplatzsituation: Aufgrund des Umbaus der Volksschule ist das Parken vor dem Haus der Generationen derzeit nicht möglich. Weitere Informationen zum Club 60+ gibt es bei Angelika Tschalener unter T +43 664 9524133.



Im Rahmen der regelmäßigen Betriebsbesuche besuchten Bürgermeister Manfred Böhmwalder und dem Vertreter des Bereichs Wirtschaft, der Marktgemeinde Götzis die Firma Kessler Tore in der Wuhrmühle.

Geschäftsführer Guntram Kessler führte durch den Betrieb und gab Einblicke in die Entwicklung des Unternehmens, die täglichen Herausforderungen und die weiteren Zukunftspläne.

Kessler Tore ist seit 2019 am Standort Götzis angesiedelt und auf Tor- und Türsysteme für private, gewerbliche, industrielle und öffentliche Kunden spezialisiert. Neben Lieferung und Montage zählen insbesondere Wartung, Reparatur und technische Sonderlösungen zum Leistungsspektrum. Eine besondere Stärke des Unternehmens liegt im umfassenden Serviceangebot. Kessler Tore hält dafür ein umfangreiches Ersatzteillager vor und kann seine Kunden bei Bedarf rasch und zuverlässig unterstützen. Die Sicherung von kurzen Reaktionszeiten,



Qualität, Kontinuität und Verlässlichkeit sind dem Unternehmen besonders wichtig. Auch die weitere Entwicklung war Thema des Austauschs. Kessler Tore möchte den Betrieb in den kommenden Jahren weiterentwickeln und expandieren. Damit verbunden sind Überlegungen zu zusätzlichen Kapazitäten und den dafür notwendigen Rahmenbedingungen am Standort.

Der Betriebsbesuch bot die Gelegenheit, die Entwicklung eines spezialisierten Götzner Handwerks- und Technikbetrie-



bes unmittelbar kennenzulernen und die Anliegen des Unternehmens aufzunehmen. Der direkte Austausch mit den heimischen Betrieben ist ein wichtiger Bestandteil des Projekts „Wirtschaftsstandort Götzis“ und soll dazu beitragen, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und gute Rahmenbedingungen für die Götzner Unternehmen zu schaffen.

INFO

GÖTZNER REPARATUR CAFÉ



REPARATUR CAFÉ FÜR TEXTILIEN

Termin: Donnerstag, 29. Oktober 2026, 14 bis 17 Uhr

Ort: Ringstraße 14 (ehemalige Drogerie Selb), Götzis

Annahmeschluss: 16 Uhr

Es werden Kleider und Textilien aller Art, wenn möglich, abgeändert oder verschönert: ein Knopf angenäht, ein Reißverschluss gewechselt, ein Loch gestopft oder ein Kleidungsstück geflickt.

REPARATUR CAFÉ FÜR ELEKTROGERÄTE

Termin: Samstag, 31. Oktober 2026, 9 bis 12 Uhr

Ort: Ringstraße 14 (ehemalige Drogerie Selb), Götzis

Annahmeschluss: 11 Uhr

Reparaturen von defekten Haushaltsgeräten und kleinen Elektrogeräten werden durchgeführt.

Bitte beachten:

- Besitzer der Reparaturgegenstände werden zur Abholung angerufen bzw. ein Abholtermin vereinbart
- kein Ausschank

zämma leaba 

DREI JAHRE MOORDETEKTIVE & AMOORE IN GÖTZIS

Jedes Jahr im Frühsommer sind Schüler:innen des BORG Götzis bei den Streuwiesen von Schubbas unterwegs.

Sie zählen Zeigerarten, Blüte für Blüte, und halten ihre Ergebnisse auf Zählblättern fest. Was nach einem Schulausflug aussieht, ist echte Wissenschaft: Die Zahlen fließen in ein Langzeitmonitoring ein, das Veränderungen in einem wertvollen Lebensraum in Vorarlberg sichtbar macht.

Citizen Science im Dienst der Moore

Das BORG Götzis ist beim Citizen-Science-Projekt Moordetektive seit 2018 als eine von mittlerweile fünf Vorarlberger Schulen dabei. In den vergangenen drei Jahren wurde das Projekt im Auftrag des Landes Vorarlberg im Rahmen des EU-LIFE-Projekts AMooRe (Austrian Moor Restoration) durchgeführt. AMooRe widmet sich dem Schutz und der Wiederherstellung der Moore in Österreich. Die Moordetektive sind darin der Baustein, der Wissenschaft, Naturschutz und Schule verbindet. Die Bilanz kann

sich sehen lassen: Das Monitoring wurde in diesen drei Jahren erfolgreich durchgeführt, und in Schubbas liegt nun eine Datenreihe vor, die bis ins Jahr 2019 zurückreicht. Im Naturschutz sind solche Daten besonders wertvoll, denn ob sich ein Lebensraum positiv entwickelt, zeigt sich nur, wenn man über Jahre hinweg an denselben Stellen nach denselben Methoden hinsieht.

Die Sumpf-Gladiole im Fokus

Im Mittelpunkt steht die Sumpf-Gladiole (*Gladiolus palustris*), eine vom Aussterben bedrohte Art, die in der Streuwiese Schubbas noch vorkommt. Die Zählung ist eine Herausforderung: Die Pflanze blüht nur wenige Wochen zwischen Ende Juni und Mitte Juli, und die Streuwiesen dürfen in dieser Zeit nicht betreten werden. Die Schüler:innen zählen deshalb vom Rand der Wiese aus. Genaueres Hinsehen, Geduld und Teamarbeit sind gefragt.



Neben der Sumpf-Gladiole beobachten die Moordetektive die Sibirische Schwertlilie. 2026 probierten einige Schüler:innen dabei erstmals eine Drohne aus, um Luftbilder für eine Vergleichszählung aufzunehmen. Der Regen machte diesen Plan zunichte, ein neuer Versuch ist aber schon vorgesehen. Mit Kescher und Probenröhrchen erkunden die Klassen außerdem Möslegraben und Gießenbach. Bachflohkrebse, Schnecken, Egel und Larven werden im Schullabor unter dem Stereomikroskop bestimmt und anschließend wieder in ihr Gewässer zurückgesetzt.

Naturschutz zum Anfassen

Wer ein Moor einmal selbst erkundet hat, sieht es mit anderen Augen. Die Schüler:innen lernen wissenschaftliche Methoden kennen, arbeiten gemeinsam mit Biolog:innen und entdecken die Lebensräume direkt vor ihrer Haustür. Dieses Bewusstsein ist die Grundlage dafür, dass Moore auch in Zukunft geschützt werden. Mehr erfahren: www.moordetektive.at



VEREINE

PENSIONISTENVERBAND GÖTZIS BEI SCHLACHTPARTIE

Eine gutgelaunte Schar von Götzner PVÖ-Pensionisten machte sich auf den Weg nach Übersaxen zu einer besonderen Schlachtpartie im Gasthaus Krone. Die Wirtfamilie wartete mit einer bunten Speisekarte auf, wo es neben den üblichen Angeboten auch hausgemach-

te polnische Spezialitäten gab. Lustige Gespräche und Musik von Gottfried ließen den Nachmittag im Flug vorbeiziehen. Bevor es auf den Heimweg ging, genossen die zahlreichen Teilnehmer noch einen gigantischen Ausblick auf das Rheintal bei schönstem Herbstwetter.



JAHRGANG 1946 GÖTZIS AM BODENSEE UNTERWEGS

34 rüstige junge 80er fuhren Anfang September an einem herrlichen Sommertag mit dem Bus über Konstanz nach Meersburg und weiter zum Weingut Schmidt in Wasserburg.

Dort wurden sie bestens kulinarisch verwöhnt und mit dem guten Wein aus dem eigenen Weingut versorgt. Die Zeit verging mit intensiven Gesprächen und Wiedersehensfreude wie im Flug. Die Gespräche und Diskussionen wurden am Abend im Gasthof Engel fortgeführt und zu später Stunde verabschiedeten sich alle mit dem Versprechen, sich bald wieder zu treffen. Die 1946er sind schon ein besonderer Jahrgang. Seit der Jungbürgerfeier vor fast 60 Jahren verging kein Jahr ohne Ausflug oder sonstiges



Treffen. Der Zusammenhalt zeigt sich auch darin, dass immer noch ein Drittel der Jahrgänger zu jedem Treffen dabei

ist. Einige sind aus Liechtenstein, dem Montafon, Lochau und sogar aus Hamburg angereist.

GÖTZNER JAHRGANG 1956 AUF KULTURFAHRT

Etwas Besonderes ließ sich das Komitee des Götzner Jahrgangs 1956 anlässlich ihres „70ers“ einfallen: eine Kulturfahrt übers Engadin ins Südtirol. Die Fahrt startete am 14. Oktober über Chur – Davos – den Flüelapass – Zernez – Müstair durch ein landschaftlich wunderbares Gebiet, das doch einigen Jahrgängern noch nicht bekannt war. In rätoromanischen Müstair wurde das Kloster der Benediktinerinnen besichtigt, eine wunderschöne romanische Kirche

mit Fresken aus dem Frühmittelalter. Die Gründung geht auf das Jahr 775 zurück, der Legende nach soll es von Kaiser Karl der Großen gestiftet worden sein. Nach der Weiterfahrt durchs Vinschgau kehrte man im Hotel Botango in Partschins zu, um gleich eine Wanderung auf dem „Marlinger Waalweg“ zu unternehmen. Der Abend im Hotel Botango wurde nicht nur zum Abendessen, sondern auch zur Erinnerung an gemeinsam in 70 Jahren Erlebtes genutzt und verlief sehr harmo-

nisch. Am Morgen des 15. Oktober führte Martin Oberrauch durch Meran und erklärte die Geschichte dieser bedeutenden Stadt, die im Mittelalter durch den Regierungssitz auf Schloss Tirol gewissermaßen „Tiroler Landeshauptstadt“ gewesen ist, ihre heutige Bedeutung als Kurstadt aber im Lauf des 19. Jahrhunderts erfuhr und Gäste aus ganz Europa anzog. Meran hat heute gut 40.000 Einwohner und ist die zweitgrößte Stadt Südtirols. Die Rückfahrt durchs Vinschgau führte die Jahrgänger nach Glurns, eine 900-Seelen-Stadt mit einer intakten Stadtmauer und vielen kulturellen Highlights. Am Reschenpass wurde die letzte Rast eingelegt, dort konnte man die gut dokumentierten Baumaßnahmen studieren, die dazu geführt haben, dass der Reschensee das Dorf Graun Großteiles überflutete – der Kirchturm ist als Wahrzeichen noch zu sehen – eine Maßnahme, die damals wie heute sehr umstritten war und ist.

Der besondere Dank gilt dem „Jahrgängerkomitee“ mit Franz-Josef Fleisch, Josef Bacher, Christl Bachmann, Rudolf Mayer, Anton Heinzle, Bruno Natter und Walter Joschika, die den Ausflug mus tergütig vorbereitet und durchgeführt haben. Man versprach sich gegenseitig, nicht erst auf den 75er im Jahre 2031 zu warten, sondern schon vorher wieder gemeinsam „auf große Fahrt“ zu gehen.



Gruppenbild vor der Stadtpfarrkirche von Meran. Fotonachweis: 56er Jahrgang Götzis/Oberrauch.

ZWEI KLASSENSIEGE FÜR DIE SPARKASSE SG GÖTZIS

Beim Zimmermann-Cup am 10. Oktober 2026 in Hohenems zeigten die jungen Turner mit starken Leistungen, großem Einsatz und viel Teamgeist ihr Können. Der Lohn: Gleich zwei Mannschaftssiege gingen nach Götzis.

Bereits die jüngsten Turner sorgten im VVP 4-Kampf für einen großartigen Erfolg. Hannes Bösch, Valentin Loacker und Jonas Dobler überzeugten an den vier Geräten Boden, Pferd, Sprung und Reck und sicherten sich mit insgesamt 173,90 Punkten souverän den ersten Platz. Mit einem Vorsprung von 11,90 Punkten auf die zweitplatzierte Mannschaft aus Röthis durften sich die Götzner Nachwuchstalente über einen verdienten Sieg freuen. Auch in der Jugend 3 bewiesen die Götzner Turner ihre Klasse. Kirill Sönser, Bastian Bösch, Philip Bösch und Ja-



Valentin Loacker, Hannes Bösch, Jonas Dobler

kob Loacker zeigten an den sechs Geräten einen gelungenen Wettkampf. Mit insgesamt 237,15 Punkten setzten sie sich gegen die Konkurrenz durch und holten ebenfalls den Mannschaftssieg nach Götzis. Besonders erfreulich war dabei die geschlossene Mannschaftsleistung, zu der jeder einzelne Turner seinen Teil beitrug.



Jakob Loacker, Kirill Sönser, Bastian Bösch, Philip Bösch

JUBILARE

27. 10. Imelda Leitgeb
Am Garnmarkt 18 / 34
80 Jahre

27. 10. Hartwig Zehle
Bulitta 43
86 Jahre

29. 10. Monika Gwehenberger
Berg 33a / 1
75 Jahre

EHEJUBILARE

29. 10. Doris und Helmut Büsel
Kornfeld 34
Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Die Marktgemeinde Götzis wünscht den Jubilaren ein schönes Fest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

FUNDAMT

Gefunden:

Schwarzer Scooter, In-Ear Kopfhörer, braune Geldbörse, Schildkappe mit aufgesticktem Edelweiß

Sie haben etwas verloren?

Werfen Sie bitte einen Blick auf www.fundamt.gv.at

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienste und Termine der Pfarre Götzis

Samstag, 24. Oktober

18.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 25. Oktober –

30. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Ex 22,20-26

2. Lesung: 1Thess 1,5c-10

Evangelium: Mt 22,34-40

9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

10.15 Uhr Messfeier in der Kapelle Berg mit Gedenken an Herrn Richard Mittelberger

18 Uhr Rosenkranz in der Alten Kirche

Montag, 26. Oktober

16 Uhr Gottesdienst in der Herz Maria Kapelle im Haus der Generationen

Dienstag, 27. Oktober

18 Uhr Rosenkranz in der Alten Kirche

Samstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 1. November – Allerheiligen

1. Lesung: Offb 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1 Joh 3,1-3

Evangelium: Mt 5,1-12a

9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

14 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche mit Gedenken an die Verstorbenen

musikalische Gestaltung:

Pfarrkirchenchor

Der Rosenkranz in der Alten Kirche entfällt.

Ansprechperson bei Beerdigungen:

Pfr. Rainer Büchel, T 0676 832408134

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 16 bis 18.30 Uhr.

Homepage: www.pfarre-goetzis.at

Gottesdienste in der Meschacher Kirche

Sonntag, 25. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis, PATROZINIUM zum hl. Wolfgang
9.30 Uhr Messfeier
mit Pfr. em Elmar Simma
musikal. Begleitung durch den
«Nofler 3-Gesang»

Sonntag, 1. November – ALLERHEILIGEN, Totengedenken
9.30 Uhr Messfeier
mit P. Pepp Steinmetz SVD

Gottesdienste in der Kapelle des Bildungshauses St. Arbogast

Sonntag, 25. Oktober
11.30 Uhr Wortgottesdienst
Mit Thomas Netzer-Krautsieder

Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B., Feldkirch
Bergmannsgasse 2, 6800 Feldkirch,
Zugang barrierefrei; Pfarrerin Ulrike
Döbrich: T 0699 18877091,
ulrike.doebrich@evang.at

Paffbüro: T 05522 72081,
info@evang-feldkirch.at
www.evang-feldkirch.at

Dienstag, 20. Oktober
19 Uhr Kamingespräche „Braucht die
Menschheit Religionen?“ (röm.-kath.
Kirche)

Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfrin. Döbrich), zeitgleich Kinder-
Gottesdienst (KiGo-Team)

Samstag, 31. Oktober
18 Uhr Gottesdienst zum
Reformationsfest (Pfrin. Döbrich)

Neuapostolische Kirche Götzis
Zollwehr 8

Samstag, 24. Oktober
18 Uhr Gottesdienst in Bregenz

Sonntag, 25. Oktober
Kein Gottesdienst

Mittwoch, 28. Oktober
Kein Gottesdienst

Offene Christliche Gemeinschaft Am Garnmarkt 5

Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst in den
Räumlichkeiten der OCG-Götzis mit
Abendmahlsfeier und anschließen-
dem gemeinsamen Mittagessen.

Zeugen Jehovas
Königreichssaal, Lastenstraße 1

Öffentlicher Vortrag:
Samstag, 24. Oktober
15 – 15.30 Uhr
“Frieden fördern in einer Welt voller
Wut”
18 – 18.30 Uhr
“Über Gottes Wort und die Schöpfung
intensiv nachdenken”

Gerne auch von zu Hause aus besu-
chen – Live-Videoübertragung (Zoom).

Die Zugangsdaten erhalten Sie unter:
E-Mail: die.eggenbergers@gmail.com

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden
dem Gemeindeblatt von den Spen-
denorganisationen übermittelt und
liegen in deren Verantwortung.
Zu ehrenden Gedenken an Verstorbene
werden folgende Spendeneingänge
verzeichnet:

Hauskrankenpflege

- Zum Gedenken an Edeltraud Pendl
von Roswitha Gugimaier € 50,-,
Familie Anneliese Mayer € 30,-,
Maria und Josef Kargl, Kobenz,
€ 50,-.

- Zum Gedenken an Richard
Mittelberger von Herta Marte € 20,-,
Elisabeth und Bruno Fleisch € 20,-,
Marianne und Christos Komnidis
€ 20,-, Blanka Kopf € 30,-, Gabriel
Rinderer € 25,-, Gabi und Ulli Meier
€ 25,-, Kuno Büsel € 60,-.
- Zum Gedenken an Marianne
Gartner „der lieben Marianne“ von
Familie Albert Winsauer € 20,-.
- Zum Gedenken an Werner Fend von
Familie Erich Fend € 100,-.

Kirche Meschach

- Zum Gedenken an Werner Fend von
Marianne und Elmar Mayer € 20,-.

Kapelle Berg

- Im Andenken an Richard
Mittelberger von Gisela Rinderer
€ 30,-, Myrta Bell € 30,-, Annelies
und Otto Heinzle € 40,-, Erika und
Ernst Oberhauser € 30,-, Roswitha
und Johann Oberhauser € 20,-,
Renate und Otto Sturn € 30,-.
- Im Andenken an Josef Küng von
Gisela Rinderer € 20,-.

Spenden für die Alte Kirche

- Zum Gedenken an Werner Fend von
Wolfgang und Ingrid Jäger € 100,-.
- Zum Gedenken an Richard
Mittelberger von Norbert und
Hedi Loacker € 20,-.

Allen Spendern ein
herzliches Vergelt's Gott!

Bienenzuchtverein Götzis-Mäder

Kommenden Montag laden wir alle Imker:innen und alle Bieneninteressierte um 19.30 Uhr zum Imkerhock in unser Vereinsheim im Josefsheim in Götzis ein.

Elternverein Götzis

Wintersportbasar in der Sporthalle der VS Götzis Blattur, Blattur 37. Warenannahme: Freitag, 6.11. von 17 – 19 Uhr. Verkauf mit Beratung: Samstag, 7.11. von 9 – 11 Uhr. Auszahlung und Rückgabe von 11.15 – 12 Uhr. Veranstaltet durch den Elternverein der Götzner Pflichtschulen und den Schiverein Götzis.

Hauskrankenpflege Götzis

Verwaltung: Büro- und Telefonzeiten Mo, Di und Mi jeweils 8 – 11.30 Uhr, T 0660 8937045, E-Mail: office@hauskrankenpflege-goetzis.at; Pflegedienst: Telefonzeiten Mo – Fr jeweils 8 – 11.30 Uhr, Sa 8 – 10 Uhr, T 0660 8937040, E-Mail: pflege@hauskrankenpflege-goetzis.at, www.hauskrankenpflege-goetzis.at

Jahrgang 1941

Wir legen die zwei Jahrgangstreffen zusammen. Bitte vormerken: Wir treffen uns künftig jeweils am Mittwoch in der letzten Woche des Monats um 15 Uhr bei Hubers am Garnmarkt. Nächstes Treffen ist am Mittwoch, 28. Oktober um 15 Uhr bei Hubers am Garnmarkt.

Jahrgang 1945

Vorankündigung: Wir treffen uns am 30. Oktober 2026 zur Käsknöpfele Partie in Meschach GH Millrütte. Abfahrt mit dem Bus ist um 10.30 Uhr. Treffpunkt Am Bach bzw. Zustieg Möglichkeit Oberer Parkplatz Berg. Anmeldung bei Norbert, T 0677 62780711.

Jahrgang 1949 Götzis

"Herbsthock" im Restaurant "TAMBO-RINO" am Garnmarkt in Götzis, am Di. 27.10.26 ab 17 Uhr. Rege Teilnahme erwünscht. Auskunft: Mayer Pia, T 0676 5226978

Jahrgang 1950 Götzis

Ausflug: Donnerstag, 29.10.2026, Treffpunkt 14.30 Uhr, Parkplatz Rheinbähnele Koblach, der Kummabus fährt ab BH Götzis 13.19 Uhr und ist am 13.28 Uhr altstell Kutzen, 461 Bus, Anmeldungen bei Diethmar, Whats App oder T 0664 30 81980, burger@dibug.at

KAB Vorarlberg

Fototreffen der KAB Radwoche Italien, Freitag, den 30.10.2026 um 19 Uhr im KAB Treff Fotos vom Jahr 2026 und Vorstellung der Radwoche 2027. Alle interessierten sind herzlich dazu eingeladen! Keine Anmeldung erforderlich! Infos unter kab@kab-vorarlberg.com oder 0664 214 6651

Kneipp-Aktiv-Club Götzis

- Gemütliches Radfahren am Dienstag, 27.10.2026, Treffpunkt: 14 Uhr Kulturbühne Am Bach. Nur bei guter Witterung.
- Am Donnerstag, den 29.10.2026 Halbtagesradtour mit Ewald Heinzle. Treffpunkt 13.30 Uhr beim Kindergarten Moos. Nur bei guter Witterung.
- Vorschau: Fußreflexzonenmassage für den Hausgebrauch am 13.11.2026 im Bildungshaus St. Arbogast um 19 Uhr mit Barbara Oberhauser. Kurskosten € 48,- für Mitglieder, € 55,- für Nichtmitglieder. Anmeldung als Team bei Obfrau Edith Bolter, T 0670 1921170.

Mobiler Hilfsdienst amKumma (MOHI amKumma)

Telefonzeiten: Mo bis Do 7.30 – 12 Uhr, T 0660 8937055, E-Mail: mail@mohiam-kumma.at

Pensionistenverband Götzis

Voranzeige: Mittwoch, 11.11.: Faschings-Eröffnung. Detail-Informationen folgen später.

Treffpunkt Tanz

Ab Dienstag, dem 29. September, treffen wir uns wieder jede Woche im Atelier der Mittelschule.

Auf neuen Schwung durch den Herbst freut sich Hildegard Elsensohn, T 05523 57422. Komm, tanz mit und tue deinen Füßen etwas Gutes! Neue Gesichter sind in unserem Kreis willkommen!

Vorarlberg 50plus Götzis

- Kegeln am Freitag 23.10. von 16 – 18 Uhr im Kegelzentrum Koblach. Wer Lust und Freude hat mit uns immer am Freitag von 16 – 18 Uhr zu kegeln, kommt einfach vorbei auf eine Probe. Bei weiteren Fragen bitte einen Anruf bei Gertrude Höfle, T 0664 5138004
- Radeln am Mo 26.10. um 13.30 Uhr. Treffpunkt bei trockener Witterung beim Parkplatz der Kulturbühne AMBACH
- Dienstag, 15.12.2026 – Besuch von Christkindlemärkten in Innsbruck. Abfahrt 9.30 Uhr bei Loacker-Tours, wie üblich gibt es weitere Einstiegstellen. Rückkehr nach Götzis ca. 19.30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt durch Einzahlung von € 68,- (Bus und Mittagessen) auf unser Konto bei der Sparkassa Feldkirch, IBAN AT27 2060 4001 2987 – Nähere Informationen in unserer Vierteljahresschrift.



GÖTZNER FÜR GÖTZNER



**WIR HELFEN
MITBÜRGERN:INNEN
IN FINANZIELLER NOT**

Kontaktieren Sie uns! Wir garantieren Ihnen Diskretion und behandeln Ihr Anliegen vertraulich.

+43 664 999 428 70 . www.goetznier4goetznier.at

GEMEINDE

RIEDLE-MASTERPLAN WURDE ÖFFENTLICH PRÄSENTIERT

Auf großes Interesse stieß die öffentliche Präsentation des Masterplans Riedle am 20. Oktober im Veranstaltungszentrum KOM. Mehr als 100 Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über die zukünftige Entwicklung des heutigen Sportplatzareals im Ortszentrum zu informieren.

Der vorgestellte Masterplan ist das Ergebnis eines umfangreichen Beteiligungsprozesses, der bereits im Winter 2025 gestartet wurde. Zahlreiche Ideen und Anregungen von Anrainern, Vereinen sowie der Bevölkerung wurden in die Planungen aufgenommen. Grundlage dafür bildeten unter anderem mehr als 800 retournierte Fragebögen sowie die Ergebnisse aus Workshops, Gesprächsrunden und Arbeitsgruppen.

Durch den Abend führte Bürgermeister Markus Giesinger, der die Beweggründe für die Neugestaltung des geschichtsträchtigen Sportplatzes in seiner Einführung kurz vorstellte. Projektleiterin Maria-Anna Schneider-Moosbrugger vom Planungsbüro LandRise stellte anschließend die zentralen Inhalte des Masterplans vor und erläuterte die vorgesehenen Entwicklungsmöglichkeiten für das Riedle-Areal. Im Mittelpunkt stehen dabei der Erhalt der bestehenden Grünflächen und die behutsame Weiterentwicklung der sogenannten „grünen Perle“ im Herzen von Altach. Geplant sind Angebote für Erholung, Begegnung, Bewegung und Freizeit, die allen Generationen zugutekommen sollen. Im Anschluss an die



Die Projektgruppe des Riedle-Masterplans: Wolfgang Weber, Markus Giesinger, Susanne Knünz-Kopf, Herbert Sohm, Maria Anna Schneider-Moosbrugger, Erik Winkler, Stephan Descher und Arno Plesa

Präsentation hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ihre Anliegen einzubringen. Bürgermeister Markus Giesinger und Maria-Anna Schneider-Moosbrugger beantworteten diese direkt vor Ort und gaben weitere Einblicke in die nächsten Schritte des Projekts. Die Umsetzung des Masterplans soll schrittweise erfolgen und flexibel auf künftige Anforderungen reagieren können. Mit der öffentlichen Präsentation wurde ein wichtiger Meilenstein im Entwicklungsprozess erreicht. Bei einem gemütlichen Getränk im Foyer des Veranstaltungszentrums KOM fand der Abend schließlich einen geselligen Ausklang.



Die Infoblätter sowie die Illustrationen und der Masterplan zur Entwicklung des Riedle sind bis auf Weiteres zu den Öffnungszeiten im Foyer des Veranstaltungszentrums KOM öffentlich einsehbar.



Masterplanerin Maria Anna Schneider-Moosbrugger



15-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM

Am 1. Oktober 2026 durfte die Gemeinde Altach Sabine Jäger zum 15-jährigen Dienstjubiläum herzlich gratulieren. Als Dank für ihre langjährige Treue erhielt sie ein kleines Präsent.

Sabine trat ihren Dienst am 1. Oktober 2011 an und ist seither als verlässliche und engagierte Mitarbeiterin der Bibliothek Altach tätig. Liebe Sabine, herzlichen Dank für 15 Jahre Loyalität, Einsatz und Verlässlichkeit! Wir schätzen deine Arbeit sehr und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Bürgermeister Markus Giesinger und Amtsleiter Michael Märk gratulieren Sabine Jäger zum Dienstjubiläum

SCHULE

MITTELSCHULE: EINKEHRTAG DER 3. KLASSEN

In den Unterrichtsfächern Wertevermittlung und Religion absolvierten am Freitag, dem 16. Oktober 2026 alle dritten Klassen der Mittelschule Altach ihren Einkehrtag im Pfarrzentrum Altach.

Das bunte Programm setzte sich aus drei lehrreichen Workshops zusammen: Gemeindeführerin Heidi Liegel von der Pfarre Altach behandelte das brandaktuelle Thema der Schöpfungsverantwortung und den Einsatz für eine lebensfähige Umwelt. Die young Caritas bemühte sich um eine Sensibilisierung für das Thema Lebensqualität beim Workshop mit dem Titel „ArMut. Auf den Weg zur inneren Einkehr machten sich die Lernenden mit Wolfgang Kremmel, der ihnen Mantra-Gesänge und Klangschalen-Meditationen näherbrachten.



Zwischen den Workshops waren die verschiedensten mitgebrachten Speisen und das angenehme Wetter für viele ein sichtliches Highlight.



20 JAHRE IM DIENST DER GEMEINDE

Helene Bale ist seit Oktober 2006 Teil des Teams der Gemeinde Altach und durfte vor wenigen Tagen ihr 20-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Seit ihrem Dienstantritt am 16. Oktober 2006 ist Helene als Mitarbeiterin in der Finanzabteilung eine verlässliche und engagierte Mitarbeiterin. Liebe Helene, danke für deine Zuverlässigkeit, Einsatz und Loyalität über all die Jahre!



Amtsleiter Michael Märk, Finanzleiter Martin Amann und Bürgermeister Markus Giesinger gratulieren Helene Bale zum Dienstjubiläum

SOZIALES

MITANAND Z' MITTAGESSA

Ein Angebot für alle älteren Menschen in Altach, vom MoHi und Sozialreferat.

Am Donnerstag, den 29. Oktober 2026 findet um 11.30 Uhr das gemeinsame Mittagessen im Cafe Restaurant Grubwieser in Altach statt. Wenn Sie gerne in Gesellschaft essen gehen, sich mit Bekannten und Freunden treffen oder neue Menschen kennen lernen möchten, sind Sie herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, es sei denn, Sie möchten sich vom „MoHi-Taxi“ abholen und wieder heimbringen lassen. Rufen Sie bitte bei Monika Ender unter der Tel. Nr. 0680 3171887 oder bei Edeltraud Lorenz Tel. Nr. 0680 2354889 an.



HERBSTÜBUNG DER FEUERWEHR IM PAULIHAUS

Im Rahmen der diesjährigen Herbstübung führte die Feuerwehr Altach am vergangenen Samstagnachmittag im Betreuten Wohnen im Paulihaus ein anspruchsvolles Einsatzszenario durch. Angenommen wurde ein Brand eines Elektrofahrzeugs in der Tiefgarage, wodurch sich dichter Rauch im gesamten Gebäude ausbreitete. Zudem befanden sich mehrere Personen im Gebäude, die von den Einsatzkräften gerettet werden mussten.

Sowohl die Jugendfeuerwehr als auch die Aktivmannschaft waren in die Übung eingebunden und zeigten ihr Können bei der Personenrettung, Brandbekämpfung und Koordination der Einsatzabläufe. Dabei standen insbesondere das sichere Vorgehen unter erschwerten Bedingungen sowie das Zusammenspiel der einzelnen Einsatzgruppen im Mittelpunkt. Zahlreiche Zuschauer verfolgten die Übung vor Ort. Auch Bürgermeister Markus Giesinger und Vizebürgermeister

Herbert Sohm machten sich persönlich ein Bild von der Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr. Die Herbstübung bot der Mannschaft der Feuerwehr Altach eine wertvolle Gelegenheit, Abläufe unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren und die Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehr weiter zu stärken. Gleichzeitig wurde der Öffentlichkeit ein eindrucksvoller Einblick in die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen des Feuerwehrdienstes vermittelt.



EIN SPANNENDER AUSFLUG INS WELTALL



Im Rahmen des Physikunterrichts besuchten die Klassen 2a- und 2b-Klasse der Mittelschule Altach die SpaceWeek am Garnmarkt in Götzis.

Im SpaceBuzz erkundeten die Schüler mithilfe von VR-Brillen das Weltall, betrachteten die Erde aus einer völlig neuen Perspektive und erfuhren viel Spannendes über Satelliten und ihre Aufgaben. Ein faszinierendes Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!

KULTUR

NNELLA – MUSIKEXPORT AUS ALTACH

Die aus Altach stammende und in Berlin lebende Nadja Bodlak, eine Enkelin des Altacher Dorforiginals Pirmin Ender, gab im Rahmen der Veranstaltungsreihe Altacher Kultober das erste Konzert in ihrer Heimatgemeinde.

Unter dem Künstlernamen NNELLA hat sie schon mancherorts mit ihrem Talent überzeugt. Bereits in der Schulzeit begann sie Songtexte zu schreiben und träumte von einer Karriere als Pop-Star. Mittlerweile hat sie sich in der österreichischen und internationalen Art-Pop-Szene einen Namen gemacht. Dabei scheut sie sich nicht davor, auch provokante Texte zu interpretieren. Sie singt sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch und im Vorarlberger Dialekt. Gemeinsam mit ihrer Band konnte sie in kurzer Zeit

das Publikum im Theater im KOM in ihren Bann ziehen. Sie stellte ihre bisher veröffentlichten und auch neue Lieder vor. Ihr Repertoire reichte von einfühlsamen Balladen bis zu kritischen und punkigen Songs. Für das Kultoberprogramm war der Abend eine absolute Bereicherung. Mehrere Besucher waren sich nach dem Konzert einig, dass man von Nnella noch einiges hören wird. Der Kultober geht bereits am Freitag, dem 23. Oktober mit dem bayerischen Klavierkabarettisten Martin Schmidt weiter, ehe zum Abschluss am 30. Oktober Bridge Markland mit ihren Puppen eine poppige Version von Kleists „Der gebrochene Krug“ auf die Bühne bringt. Karten gibt es unter www.theaterkeis.at.



Veranstaltungen

Fr, 23. Oktober

Gemeinde Altach
"Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Spezialitäten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 bis 12 Uhr

Fr, 23. Oktober

Theaterkreis Altach
"Martin Schmitt"

Klavierkabarett
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Sa, 24. Oktober

Altacher Soireen
"Die Donau fließt durch Altach"

Lieder der Jahrhundertwende
Pfarrkirche, 20.00 Uhr

Di, 27. Oktober

Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Fr, 30. Oktober

Gemeinde Altach
"Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Spezialitäten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 bis 12 Uhr

Fr, 30. Oktober

Theaterkreis Altach
"Bridge Markland"

Theater live
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Di, 3. November

Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 4. November

Krankenpflegeverein Altach
"Begegnungs-Cafe"

Speziell für Personenbetreuer:innen
Pfarrsaal, 13.00 bis 15.00 Uhr

Mi, 4. November

Gemeinde Altach
"Anwaltliche Rechtsberatung"

mit RA Dr. Robert Mayer
VS Sprechzimmer, 17.00 bis 18.30 Uhr

Fr, 6. November

Gemeinde Altach
"Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Spezialitäten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 bis 12 Uhr

Fr, 6. November

SCR Altach
"Käsknöpfe, Riebel & Sound"

Philipp Lingg & George Nussbaumer
Businessclub SCRA, 19.00 Uhr

DIE DONAU FLIESST DURCH ALTACH

Junge Sängerinnen singen bei der Wiener Soiree am Samstag, 24. Oktober, im Pfarrzentrum Altach Lieder der Jahrhundertwende.



Anna-Maria Fischer.

Liebesgedichte romantischer Dichter, volksliedähnlich und märchenhaft, haben Franz Schubert, Hugo Wolf und Gustav Mahler mit Vorliebe vertont. Bei der Soiree am Samstag, 24. Oktober, im Altacher Pfarrzentrum sind aber auch Lieder zum Thema Nummer 1 von Frauen, von Alexander Zemlinskys Schülerinnen Alma Mahler und Johanna Müller-Hermann, zu hören, außerdem Heines „Loreley“, an deren Vertonung sich auch Franz Liszt gewagt hat, und Musik des Slowaken Ján Bella und der Kroatin Dora Pejačević. Ein Beethoven-Lied, Spöttisches von Schönberg und Richard Strauß und die Vertonung von Hölderlins naivem „Sommer“ durch den Wahlwiener György Ligeti geben den Rahmen für die Wiener Soiree ab. Gesungen wird die Musik aus der Kaiserstadt des Fin de Siècle von den drei jungen Sängerinnen Eriva Alberini, Anna-Maria Fischer und Lena Garber, die derzeit an der Wiener Hochschule für Musik und darstellende Kunst eine Zusatzausbildung bei Tanya Aspelmeier machen. Am Klavier: Yuumi Yamaguchi. Der Liederabend beginnt um



Drei junge Sängerinnen bringen bei der Soiree am 24. Oktober Lieder von Gustav und Alma Mahler u.a. zu Gehör. Im Bild Erica Alberini

20 Uhr. Weil die Abendkasse erst um 19.30 Uhr geöffnet werden kann, bittet das Komitee der Soireen möglichst um Reservierung: post@soireen.at.

ALTIGER GENUSSMARKT

Jeden Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr



Regionales & Allerheiligenschmuck

Nahversorgung mit **Qualität**, kompetenter **Beratung** und einem lebendigen **Miteinander**.

KNEIPP-AKTIV-CLUB ALTACH FEIERTE SEIN 70-JAHRE-JUBILÄUM

Aus diesem Anlass begrüßte die Vorsitzende Elisabeth Biedermann am Samstag, den 10. Oktober 2026 rund 50 Kneipp-Mitglieder, die Ehrengäste Sylvia Jagschitz (Landesvorsitzende), BM Markus Giesinger und Vize-BM Herbert Sohm, Ehrenobmann Wilhelm Berger (Vorsitzender von 2006-2023) mit seiner Ida und Paul Giesinger, Gründer-Obmann des Vereins im Jahre 1956. Auch Freunde von den Nachbarvereinen Hohenems und Mäder gaben sich die Ehre.



Stehend: Sylvia Jagschitz und Obfrau Elisabeth Biedermann, Sitzend: Ehrenobmann Wilhelm Berger, Ehren- und Gründerobmann Paul Giesinger, BM Markus Giesinger

Elisabeth führte durch ein kurzweiliges Programm und präsentierte eine Fotoshow aus vielen Jahrzehnten gelungenem Vereinsleben. Luise Rappitsch erhielt für 25 Jahre Gymnastikleitung das goldene Ehrenabzeichen des Kneippbundes von Sylvia Jagschitz überreicht. Auch der Verein dankt und gratuliert ihr sehr herzlich für ihren außergewöhnlichen Einsatz mit viel Engagement. Einen beeindruckenden Auftritt erlebten die Besucher von Gründer-Obmann Paul Giesinger. Mit scharfem Gedächtnis, Humor und sprühender Lebensfreude schilderte er, wie er mit 23 Jahren, von der Kneipp-Lehre überzeugt, den Verein in Altach „auf die Beine stellte“. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude und Begeisterung für die Natur, besonders für seine geliebten Heilkräuter. Bei Kaffee und Kuchen oder pikanten Brötchen tauschten die Gäste Erinnerungen an viele gemeinsame Erlebnisse der vergangenen Jahre aus. Allen Bäckerinnen, vielen Dank für Eure wunderbaren Kuchen- und Tortenspenden! Auch für die Zukunft möchte der

Kneippverein Altach seinen rund 160 Mitgliedern und Freunden weiterhin ein reichhaltiges Angebot an gesunden Aktionen anbieten. Dafür sucht der Verein dringend Unterstützung von engagierten, jung gebliebenen Kräften mit neuen Ideen.

Bei Interesse bitte bei Elisabeth Biedermann melden. E-Mail: lisa.bie@gmx.at.



Luise Rappitsch erhält das goldene Ehrenabzeichen für 25 Jahre Gymnastikleitung von der Landesvorsitzenden Sylvia Jagschitz überreicht.



VEREINE

STEIRISCHER BUSCHENSCHANK

Am vergangenen Freitag und Samstag freuten sich die Pfadfinder Altach wieder über zahlreiche Besucher, welche ihrem Aufruf zum Steirischen Buschenschank folgten.

Bei bester Stimmung konnten im Pfadheim in der Sandholzerstraße die viel-

fältigen Köstlichkeiten aus Küche und Keller genossen werden. Die Pfadis bedanken sich herzlichst bei allen Gästen und Musikanten und freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr! Mehr Bilder gibt's auf der Homepage der Altacher Pfadis.

INFO

HAUSSAMMLUNG IM NOVEMBER

Die Freiwillige Feuerwehr Altach ist bei Notfällen und Katastrophen rund um die Uhr für Sie da. Mit Ihrer Spende fördern Sie die Einsatzbereitschaft und die Kameradschaft unserer Feuerwehr.

Wie in den vergangenen Jahren werden die Mitglieder unserer Feuerwehr Ihnen in den nächsten Tagen wieder ein Informationsschreiben zur Haussammlung in den Postkasten einwerfen.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihre Spende!



TÖRGGELEN IN NONNENHORN

Die „Rädlewirtschaft“ des Weinguts Hornsteiner in Nonnenhorn am Bodensee war als Ziel für den Törggeleausflug des Vereins Altach 50plus gewählt.

Knapp 90 Mitglieder waren mit Begeisterung dabei, genossen den ausgezeichneten hauseigenen Wein und die reichhaltige Rädleplatte mit vielfältigen Köstlichkeiten. Die mitgereiste Musikgruppe sorg-

te von Beginn an für Stimmung und so wurde auch gesungen, geklatscht und schließlich sogar getanzt. Auch die besonderen Räumlichkeiten und das überaus freundliche Personal des Hauses trugen dazu bei, dass es alles in allem ein sehr gemütlicher und geselliger Nachmittag bzw. Abend war.



FUNDAMT

Gefunden:

Kinderjacke (H&M, Größe 134/140, Rosa); Kuschelhund (mit Glöckchen, vom Schneckenhaus, Bahnstraße 5).

Vermisste Gegenstände sind auch direkt über den QR-Code, bzw. unter www.fundamt.gv.at abrufbar!



KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Freitag, 23. Oktober

8 Uhr Schülergottesdienst VS Altach

Samstag, 24. Oktober

18.30 Uhr Messfeier
20 Uhr Altacher Soireen

Sonntag, 25. Oktober –

30. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Messfeier
Pfarrcafé im Pfarrsaal
18.30 Uhr Oktoberrosenkranz
in der Lourdeskapelle

Dienstag, 27. Oktober

10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum
10 – 17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Mittwoch, 28. Oktober

9 Uhr Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

Freitag, 30. Oktober

18.30 Uhr Messfeier in der Lourdeskapelle mit der Möglichkeit zur Krankensalbung

Samstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 1. November –

31. Sonntag im Jahreskreis, Allerheiligen

10.15 Uhr Messfeier

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor St. Nikolaus

14 Uhr Andacht zu Allerheiligen

Musikalische Gestaltung: Schola

Montag, 2. November – Allerseelen

19 Uhr Gottesdienst zu Allerseelen für den Pfarrverband am Kumma in der Pfarrkirche Mäder

Ansprechperson bei Beerdigungen:

Vikar Franz Ulbing, T 0676 832403314

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9 – 11 Uhr

Vom 27. – 2. November bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Lesung & Evangelium online:

Einfach mit der Smartphone Kamera scannen und die aktuellen Texte direkt auf dem Bildschirm lesen



Besuchen Sie uns gerne auf der Homepage: www.pfarre-altach.at



Folgen Sie uns auf Instagram.


GEMEINDE ALTACH

TÄGLICH AKTUELL

WWW.ALTACH.AT

Altach 50plus

Programmübersicht:

- 28. Okt.: Kleine Biketour; 13.30 Uhr ab Kirchplatz (30 – 40 km); wetterabhängig!
- 4. Nov.: Kleine Ländlerundfahrt mit Käsknöpflerpartie im Gasthaus Krone in Sonntag, Nachmittagskaffee in der Uralp in Au; Abfahrt: 9.50 Uhr GH Schwert. 10 Uhr Kirche, 10.05 Uhr GH Hahn
- 5. Nov.: 15 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen des Vereins Vorarlberg 50plus in der Pfarrkirche Koblach, aus unserer Ortsgruppe sind dies: Notburga Galler, Agnes Weber, Elfriede Auer
- 9. Dez.: 14.30 Uhr, Weihnachtsfeier im KOM
- 13. Jän.: 14.30 Uhr; Faschingshock mit Hans-Kaspar Enkel im KOM

Anmeldung, bitte auch zur Weihnachtsfeier und zum Faschingshock, sowie zusätzliche Infos zu allen Veranstaltungen auf unserer Vereins-App Campai, der Homepage oder telefonisch bei Gottfried Brändle, T 0664 3424362.

Jahrgang 1944

Wir treffen uns am 28.10.2026, 16 Uhr im Cafe Grubwieser Altach zu einem gemütlichen Beisammensein.
Euer Jahrgänger – Bernd Brändle

Krankenpflegeverein Altach

Das nächste Begegnungscafé findet am Mittwoch, 4. November 2026, im Pfarrsaal, Schweizerstraße 3, Altach, statt. Mit dabei sind Nicole Albrecht-Kirchler, Fachgruppengeschäftsführerin der Fachgruppe Personenberatung & Personenbetreuung der Wirtschaftskammer Vorarlberg, sowie eine Vertreterin der SVS, die für Beratung und Fragen zur Verfügung stehen. Alle Personenbetreuer sind herzlich zum Begegnungscafé in Altach eingeladen. Die regelmäßigen Treffen bieten die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen – unabhängig davon, ob die Vermittlung über eine Agentur erfolgt oder nicht. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch in angenehmer Atmosphäre.

Pensionistenverband OG-Altach

Wir treffen uns am Samstag, den 24. Oktober 2026 zu einem Kegelnachmittag! Wir kegeln und plaudern in Koblach bei den „Bergfalken“ von 15 bis 17 Uhr. Bei Interesse einfach hinkommen. Zwecks Anreise, bitten wir um Bildung von Fahrgemeinschaften. Wir freuen uns auf einen geselligen Kegelnachmittag. Euer Vorstandsteam!

SCR Altach

Spiele im Stadion Schnabelholz: Freitag, 19.30 Uhr 1.KM – FK Austria Wien; Samstag, 10 Uhr U12 A – FC Lauterach, 11.30 Uhr U14 B – Lauterach, 13.30 Uhr U14 A – SV Frastanz, 15.30 Uhr U16 – Austria Lustenau; Sonntag, 10 Uhr U13 Mädchen Turnier, 12.45 Uhr FT Männer – FC Schruns Juniors, 15 Uhr U15 – FC Lustenau, 17.15 Uhr U16 Mädchen – FC Höchst; Montag (26.10.), 9.30 Uhr U11 B – FC Götzis und U12 B – BW Feldkirch, 11 Uhr U18 – SC Röthis, 13.30 Uhr Juniors – BW Feldkirch;

ZemmahALTA – Altacher Nachbarschaftshilfe

Sollten Sie einen Dienst benötigen (im Haus und für kleinere Gartenarbeiten, Fahrdienste, Kleinreparaturen, Amtsbesuche ...), kontaktieren Sie uns von Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr oder besuchen Sie uns im Büro. Dieses ist jeweils am 1. und am 3. Dienstag im Monat von 9 – 11.30 Uhr besetzt. T 0664 88910153. Sollten sich Vereinsmitglieder für Spiele und Geselligkeit interessieren, können sie sich beim Verein telefonisch melden, um Aktivitäten planen zu können. Wir suchen auch noch aktive Mitglieder, die für gelegentliche Einsätze in der Nachbarschaftshilfe bereit sind.



**Der neue Webauftritt der Gemeinde Altach:
informieren Sie sich über Neuigkeiten, Veranstaltungen
und Interessantes aus der Region.**



VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

Kaffee-Haus Koblach

Öffnungszeiten:

Jeden Mittwoch,
18 - 21 Uhr (Abendessen);
jeden Freitag,
8 - 11 Uhr (Frühstück).
Haus Koblach,
Wegeler 10

Konzertabend

„Vielseitig – stimmstark“
24.10., 20 Uhr,
Gemeindsaal DorfMitte

Frühstück für alle

Anmeldungen bis 28.10.
unter T 0660 3784827,
30.10., 9 Uhr,
Restaurant Dorfmitte

Feuerlöscher- Überprüfung

7.11., 8 – 12 Uhr,
Feuerwehrhaus

Faschingsbeginn mit Bewirtung

11.11., ab 10 Uhr,
Spar Metzler

Herbstkonzert Männerchor Frohsinn

„Überdosis Glück“,
14.11., 20 Uhr,
Gemeindsaal DorfMitte

Sprechstunde des Landesvolksanwalts

17.11., 17 – 19 Uhr,
Besprechungszimmer OG
Gemeindeamt

Weihnachtsausstellung

21.11., 10 – 16 Uhr,
Broger's Stall

Herbstkonzert Schützenmusikverein

22.11., Einlass 11.30 Uhr,
Gemeindsaal DorfMitte

GEMEINDE

14. SITZUNG, 19.10.2026 – BESCHLÜSSE DER GEMEINDEVERTRETUNG

In der 14. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Koblach am 19.10.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2026

Der Tagesordnungspunkt „1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2026“ wird bis zur Behandlung des Nachtragsvoranschlags in der Sitzung des Finanzausschusses vertagt.

Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich angenommen.

Darlehensaufnahme

Der Zuschlag für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 700.000,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren und einer Fixverzinsung von 4,06 % an die Hypo Oberösterreich wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen.

Bericht gemäß Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023)

Der Bericht über die Verwendung der Mittel aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023) wird zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen.

Planung Hochwasserschutz Etappe 2

Die Vergabe der Einreichplanung für das Hochwasserschutzprojekt Etappe 2 an das Ingenieurbüro Breuß/Mähr Bauingenieure GmbH aus Koblach zum Preis von € netto 138.305,10 (brutto € 165.966,12) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich angenommen.

Baumeisterarbeiten Radweg Pocksberg

Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Geh- und Radweg „Pocksberg“ an die Hermann Gort GmbH in Frastanz auf Grundlage des Angebots vom 9.9.2026 zum Preis von netto € 105.537,48 (brutto € 126.644,98) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen.

Nachwahl in den Prüfungsausschuss

Auf die frei gewordenen Sitze im Prüfungsausschuss der Gemeinde Koblach werden von der Gemeindevertretung gewählt: Der wegen Mandatsverzichts von GVE Jürgen Schöch frei gewordene Sitz im Prüfungsausschuss der Fraktion „Mitand für Koblach“ wird gem. §52 Gemeindegesetz vom bisherigen Ersatzmitglied GVE Bernadette Gerstgrasser besetzt. Der wegen Mandatsverzichts von GVE Agne Mild frei gewordene Sitz im Prüfungsausschuss der Fraktion „Mitand für Koblach“ wird gem. §52 Gemeindegesetz von GVE Alexander Türtscher besetzt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen.

Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages

Zu nachfolgenden Beschlüssen des Vorarlberger Landtages vom 7.10.2026 wird keine Volksabstimmung verlangt:

- Verfassungsgesetz über eine Änderung der Landesverfassung
- Gesetz über Tageseltern – Sammelnovelle

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen.

Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung vom 22.6.2026

Gegen die Abfassung der Niederschrift besteht kein Einwand. Sie gilt somit als genehmigt.

HERBSTÜBUNG: BRANDANGRIFF UND SCHULUNG VON FREIWILLIGEN

Die Abschlussübung der Ortsfeuerwehr lockte zahlreiche interessierte Bürger auf den Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses. Die aktive Feuerwehr und die Feuerwehrjugend zeigten gemeinsam eine Einsatzübung, bei der ein Brand bekämpft wurde.

Atemschutzgeräteträger befreiten dabei mehrere Personen aus dem Brandobjekt. Die Wasserversorgung wurde von der nahegelegenen Güll aus aufgebaut. Die Mitglieder der Feuerwehrjugend übernahmen dabei Aufgaben und Funktionen, wie sie auch bei realen Einsätzen gefordert sind.

Die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehrjugend und aktiver Mannschaft verlief tadellos. Zu Beginn der Veranstaltung informierte der Bürgermeister interessierte Bürger über die Möglichkeit, sich im Katastrophenfall oder bei einer Großschadenslage für verschiedene freiwillige Dienste zur Verfügung zu stellen. So können die Einsatzkräfte – insbesondere die Feuerwehr – ihre Kapazitäten für prioritäre Aufgaben freihalten. Zu den Diensten zählen beispielsweise Botendienste, Essensausgabe sowie die Überwachung stationärer Notstromaggregate und Pumpen.

Auch die Gemeindekooperation KLAR! am Rhein informierte gemeinsam mit der Vorarlberger Wasserwirtschaft über Herausforderungen, die durch den Klimawandel verstärkt werden, und darüber, welche Maßnahmen jeder Haushalt ergreifen kann. Zudem waren zahlreiche Neuanschaffungen der Ortsfeuerwehr ausgestellt, darunter Material zur Hochwasser- und Waldbrandbekämpfung, das im neu angeschafften LFB-C untergebracht ist. Die Ortsfeuerwehr freut sich über das rege Interesse der Bevölkerung und bedankt sich bei allen Gästen, die die Abschlussübung vor Ort verfolgten.



NEUE FORM DER RECHNUNGSZUSTELLUNG

Seit Oktober 2026 gibt es eine neue Form der Zustellung von Rechnungen der Gemeinde Koblach via ID Austria. Die Rechnungen der Gemeinde werden dabei an Ihren ID Austria-Postkorb gesendet. Wenn Sie diesen nicht aktiviert haben, bekommen sie die Rechnung weiterhin wie gewohnt an die von Ihnen angegebene E-Mailadresse oder per Post zugesandt.



SOZIALES

KAFFEE-HAUS-KOBLACH BEI ERÖFFNUNG STARK BESUCHT

Am 14. Oktober öffnete das neue Café mitten im Zentrum erstmals seine Pforten, ab sofort empfängt das z'Kobla dahoam-Gastroteam jeden Mittwoch, 18 – 21 Uhr (Abendessen) und jeden Freitag 8 – 11 Uhr (Frühstück) seine Gäste zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten (Montag – Sonntag, 14.30 – 17.30 Uhr, Bewirtung durch HDG-Team).

Die Tische waren bestens besetzt, unter anderem gaben Bürgermeister Gerd Hölzl, die langjährige Gemeinderätin Anita Minatti und KPVK-Obmann Wolfgang Rothmund dem z'Kobla dahoam-Bewirtungsteam die Ehre.

Die Bestellungen wurden wie in einem Café üblich am Tisch aufgenommen und in kürzester Zeit standen schmackhafte Wurstsalate, würzige Käseteller oder heiße Gerstensuppen samt reschen Kaisersemmeln auf den Tischen. Bei guter Stimmung und angenehmen Gesprächen genossen die Eröffnungsgäste sichtlich eine gemütliche Zeit im neuen „Kaffee-Haus“. Bürgermeister Gerd Hölzl und z'Kobla dahoam-Obfrau Sylvia Bürger lie-

ßen es sich nicht entgehen, einige Dankesworte an die Gäste und insbesondere an das Team um Kaffee-Haus-Leiterin Jutta Grieser zu richten. „Es ist ein toller Start gelungen, der neue Treffpunkt ist eine Bereicherung für das Dorfleben und haucht dem Standort zusätzlich zum bestehenden Betrieb neues Leben ein“ so der Bürgermeister. Ein herzlicher Dank ging auch an den HDG-Küchenleiter Klaus Gröber und HDG-Prokurist Daniel Lins für die Unterstützung des Projekts. Das Kaffee-Haus-Koblach freut sich auf den Besuch vieler neuer Gäste in gemütlicher Atmosphäre!



EIN ABEND ALS ZEICHEN DES DANKES

Danke sagen, Gemeinschaft erleben und gemeinsam feiern – unter diesem Motto lud der Pfarrgemeinderat am 16. Oktober alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarre Koblach zu einem gemütlichen Oktoberfest ein.

Rund 80 Personen folgten der Einladung und verbrachten einen geselligen Abend miteinander. Begonnen wurde mit einer gemeinsamen Messfeier, in der die Gemeindeleiterin den vielen Ehrenamtlichen ihren herzlichen Dank aussprach. Ob große Aufgaben oder kleine Handgriffe im Hintergrund – all das trägt dazu bei, dass die Pfarrleben lebendig ist und die Gemeinschaft wachsen kann. Im Anschluss ging es in gemütlicher Oktoberfestatmosphäre weiter.

Mit musikalischer Begleitung durch das Trio Kummablick, guten Gesprächen und fröhlichem Beisammensein wurde gemeinsam gefeiert und die Gelegenheit genutzt, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Abend war ein schönes Zeichen der Wertschätzung für all jene, die sich das ganze Jahr über mit viel Zeit, Engagement und Herz für die Pfarrgemeinde einsetzen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Ehrenamtlichen der Pfarre Koblach!



Foto: Theresa Wegan



KIRCHENCHOR ST. KILIAN – VEREINSAUSFLUG INS SÜDTIROL

Am 2. Oktober zur frühen Morgenstunde startete der Bus mit über 30 Chormitgliedern Richtung Brenner, wo schon ein gemeinsames Frühstück in Steinach bereitstand.

Bei guter Laune und einem Likörchen ging die Reise weiter nach Sterzing zur Festung Franzenfeste, die größte histori-

sche Anlage Südtirols. Nach der interessanten Führung durch die geheimnisvolle Unterwelt der Bunkeranlage war ein Aufenthalt in Brixen geplant. Der Dom-Platz und die mittelalterlichen Gassen, sowie der Brot- und Strudelmarkt luden zum Verweilen ein. Am zweiten Tag führte die Umlaufbahn alle Choris auf die wun-

derschöne Seiser-Alm (größte Hochalm Europas). Nach einer ausgiebigen Wanderung mit Aussicht auf die markanten Felstürme der Dolomiten und feinem Einkehrschwung durfte ein Ständchen für die Hüttengäste nicht fehlen.

So kehrten die Sänger erst abends wieder ins Hotel nach Völs am Schlern zurück. Am dritten Tag freuten sich alle auf die historische Kurstadt Meran. Ob zum Besuch der wundervollen Gärten von Schloss Trauttmansdorff oder ein Stadtrundgang, für jeden war etwas dabei. Bei der Heimfahrt durch den Vinschgau durfte eine Kaffee-Pause in Glurns nicht fehlen. Eine der kleinsten Städte der Alpen beeindruckt durch die vollständig erhaltenen Stadtmauern.

Die drei Tage waren geprägt von herrlichem Herbstwetter, Gesang, Kulinarik und der tollen Gemeinschaft. Ein großes Danke gilt dem Obmann Konrad Nocker und Nachbaur Reisen für die perfekte Organisation und Begleitung.



Foto: Uschi Bolter

DIGITALE MEDIEN – VORTRAG IN DER BIBLIOTHEK

Der Familienverband Koblach lud am Mittwoch, dem 14. Oktober zu einem interessanten Vortrag in die Bibliothek Koblach ein.

Das Thema „Digitale Medien – Faszination, Herausforderungen und Chancen“ wurde von Fabienne Lunardi (Sozialarbeiterin und Präventionsexpertin bei SUPRO – Gesundheitsförderung und Prävention Vorarlberg) sehr anschaulich präsentiert und auch Lisa Stöckl vom ifs war vor Ort. Mehr als 20 interessierte Teilnehmerinnen nutzten die Gelegenheit, sich mit den Auswirkungen digitaler Medien auseinanderzusetzen, denn sie sind faszinierend und herausfordernd zugleich. Im Mittelpunkt standen die vielfältigen Möglichkeiten digitaler Medien, aber auch deren Herausforderungen, etwa im Umgang mit Informationen, sozialen Netzwerken und der Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen.

Der Vortrag gab Hilfestellungen, regte zum Nachdenken an, bot den Anwesenden zahlreiche praktische Anregungen für einen bewussten, verantwortungsvollen, vernünftigen und selbstbestimmten Umgang mit digitalen Medien und

vermittelte praxisnah, welche Erziehungsgrundsätze zum Tragen kommen. Die lebhaft diskussion im Anschluss zeigte das große Interesse am Thema und unterstrich die Bedeutung solcher Informationsveranstaltungen für die Gemeinde. Auch die Leiterin der Bibliothek, Andrea Speckle, sowie die Obfrau des Familienverbands, Elisabeth Latzer, unterstrichen die Wichtigkeit und nahmen viele brauchbare Tipps mit nach Hause. Das gesamte Team der Bibliothek Koblach und des Koblacher Familienverbands freute sich über den gelungenen Abend und das schöne Miteinander.



Foto: Elisabeth Latzer

TÖRGGELEPARTIE BEI VORARLBERG 50PLUS KOBLACH

Ein Fixtermin für die Koblacher Senioren ist die jährliche Törggelepartie, am 15. Oktober war also volles Haus im Foyer der DorfMitte.

Obmann Walter begrüßte die Gäste und unterhielt sie auch mit Geschichtchen und Witzigem. Ein Film von Erwin Mathis zeigte, wie er vor 30 Jahren im Milchhof Feldkirch gearbeitet hatte.

Handorgelmusik von Paul Stark unterhielt die Gäste, bis die gut gefüllten Teller serviert wurden. Allgemeine Ruhe kehrte ein, denn jeder genoss die Bretteljause. Danke an den Obmann für die Organisation.



Foto: Maria Berg

EHRUNGEN: 60 UND ZWEIMAL 40 JAHRE FREUDE AM CHORGESANG

Alfred Bolter, Anton Kopf und Anton Groß wurden am 16. Oktober beim Ehrenabend des Vorarlberger Chorverbandes im J.J. Ender-Saal in Mäder für ihr jahrzehntelanges Engagement als Sänger des Männerchors Frohsinn ausgezeichnet.

Ehrenobmann Alfred Bolter gesellte sich bereits mit 16 Jahren zum Chor und trat Anfang der 1990er Jahre als Obmann in die Fußstapfen seines Vaters August. Dieses Amt bekleidete er zweimal und somit insgesamt vierzehn Jahre lang. Dazwischen war er Vize, Schriftführer, Notenwart und Kantineur.

Für die langjährigen Verdienste um das Chorwesen wurde er anlässlich seines 60-jährigen Jubiläums mit dem Ehrenbrief vom Chorverband Österreich aus-

gezeichnet. „Ich habe es für den Kobler Männerchor getan“ so der Tenor schlicht. Die goldene Ehrennadel des Chorverbandes Vorarlberg erhielt Anton Kopf, der seit 40 Jahren mit Begeisterung im Tenor singt. Mit handwerklichem Geschick stattet er die Veranstaltungen des Chors mit Stromversorgung und richtiger Beleuchtung aus. Darüber hinaus tritt er bei jedem Konzert mit dem Unternehmen Elektro Kopf als Sponsor auf. „Die schöne Zeit im Chor möchte ich nicht missen, es war immer schon mein Ausgleich zum Beruf“ so Kopf. Tenor Anton Groß nahm ebenfalls die goldene Ehrennadel in Empfang. Wobei er in den 40 Jahren als Sänger nur wenige Jahre ohne zusätzliche Aufgabe im Chor blieb – so war er unter anderem Beirat und



wie aktuell Kassier und Notenwart. „Mir geht's ums Singen, dafür geehrt zu werden, ist natürlich eine tolle Wertschätzung“ so Groß. Mit der Chorleiterin, Sängerfrauen und Sängern gaben gut 20 Personen aus dem Kreis des Männerchors den Ausgezeichneten an diesem Abend die Ehre, was die drei ganz besonders freute. Herzliche Gratulation!

SPENDENÜBERGABE DES CLASSIC MOTORRAD VEREINS AN Z'KOBLA DAHOAM

Wie jedes Jahr spendete der Classic Verein nach dem erfolgreichen und bestens besuchten Treffen im Mai einen Teil der Einnahmen für einen guten Zweck in Koblach.

„Uns ist wichtig, dass das Geld in Koblach bleibt und hier eingesetzt wird. Darum überreichen wir jedes Jahr eine Spende an eine Kobler Sozialinstitution, heuer kommen € 1.500,- dem Ver-

ein z'Kobla dahoam zugute“ so Thomas Kräutler bei der Übergabe des Spendenschecks am 15. Oktober im neuen Vereinsheim. z'Kobla dahoam-Obfrau Sylvia Bürger zeigte sich gerührt: „Ich konnte es zuerst kaum glauben und bin überwältigt von der großzügigen Geste!

Wir sorgen dafür, dass das Geld ganz im Sinne der Spender eingesetzt wird.“ Ein großes Dankschön der Classic-Vereinsmitglieder gilt allen Sponsoren, die das Treffen jedes Jahr großzügig unterstützen. An dieser Stelle insbesondere ein Dank an den Kobler Bäck, der sich an der Spende beteiligt hat. Der Classic Motorrad Verein freut sich schon jetzt auf viele Besucher bei seinem Fasnat-Kränzle am 22. Jänner in der Harmonie und auf das nächste Treffen am 22. Mai 2027 wie gewohnt im Klettergarten.



SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Koblach

- Zum Gedenken an Herrn Alois Bolter, von Frau Rosmarie Mutter € 20,-, Herr Sebastian Netzer € 20,-, Familie Ernst und Marianne Heimgartner € 20,-.

- Zum Gedenken an Herrn Roland Heinzle, von Herrn Sebastian Netzer € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Judith Mathis, von der Trauerfamilie € 200,-.
- Zum Gedenken an Frau Anni Amann, von Herrn Hubert Mathis € 30,-, Vorarlberg 50plus Koblach € 20,-, Frau Marianne Böckle € 30,-, Familie Erich und Christl Spalt € 20,-, Familie Ernst und Marianne Heimgartner € 20,-, Herr Erwin Mathis € 20,-, Frau Reinhilde Rothmund € 20,-, Frau Agnes Wutzi € 30,-, Frau

Ingrid Riedmann € 20,-, vom Jahrgänger Franz Stampler € 10,-, von Jahrgängern Herta Kreutz, Werner Kreutz und Erich Salzgeber € 60,-.

Bischof Erwin Kräutler

- Zum Gedenken an Herrn Alois Bolter von Herrn Franz Asanger € 10,-, Familie Brigitte und Anton Pfanner € 300,-, Kameradschaftsbund Mäder € 100,-, Familie Rita und Leopold Meusburger € 50,-.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freitag, 23. Oktober

17 Uhr Mini-Schulung in der Pfarrkirche

Samstag, 24. Oktober

15 Uhr Pfarrkirche Koblach, Info Assisi-Reise für Jugendliche ab 13 Jahren im Pfarrverband

Sonntag, 25. Oktober –

30. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Oktober

10 Uhr Eucharistiefeier im Haus Koblach

Freitag, 30. Oktober

17 Uhr Mini-Schulung in der Pfarrkirche

Sonntag, 1. November –

Allerheiligen

10 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest
14 Uhr Gedenken der Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligen mit anschließender Gräbersegnung
Opfer für die Kirchenheizung.

Ansprechperson bei Beerdigungen:

Gemeindeleiterin Theresa Wegan
T 0676 832408324, theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro bleibt vom 27. bis 30. Oktober geschlossen!
Dienstag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
T 05523 52271 oder
T 0676 832408186, Homepage:
www.pfarre-koblach.at

VEREINSANZEIGER

Peter Dach FC Koblach

11. Runde Vorarlbergliga und 3. Landesklasse: Samstag, 24. Oktober, 11 Uhr, FC Koblach – FC RW Langen. Samstag, 24. Oktober, 13.15 Uhr, FC Koblach 1b – FC Lustenau 1c.

Im Anschluss gibt es Raclettebrot & Glühmost, serviert von den Altherren samt Spielerfrauen. Der FC Koblach freut sich über zahlreichen Besuch im Lohma!

Jahrgang 1948

Herzliche Einladung zum Halbtagsausflug am 29. Oktober nach Hohenems. Wir besichtigen das Jüdische Viertel, den Niebelungenbrunnen, das jüdische Ritualbad und das Literaturhaus. Im Anschluss gemütlicher Ausklang im Schlosscafé. Treffpunkt zur Busfahrt um 12.45 Uhr bei der Harmonie (Abfahrt Linie 461 um 12.50 Uhr). Rückfahrt ab Hohenems um 17.02 Uhr. Alle, die ein Ticket haben, sollen das bei der Anmeldung mitteilen. Bitte um rasche Anmeldung bei Barbara T 0664 6524627 oder Birgitta T 0650 3004480. Wir freuen uns auf viele Jahrgänger und Jahrgängerinnen!

ÖFFNUNGSZEITEN KAFFEE-HAUS-KOBLACH, WEGELER 10:



Montag – Sonntag, 14.30 – 17.30 Uhr (Bewirtung durch HDG-Team)
Mittwoch 18 – 21 Uhr (Abendessen, Bewirtung durch z'Kobla dahoam-Team)
Freitag 8 – 11 Uhr (Frühstück, Bewirtung durch z'Kobla dahoam-Team)

FUNDAMT

Gefunden:

Sportuhr; Autoschlüssel mit Katzenanhänger.

Sie haben etwas verloren?

Werfen Sie doch einen Blick auf www.fundamt.gv.at



VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

Familiennachmittag mit Äffchen Ferdinand

Bücherei Mäder
Buch & mehr
23. Oktober 2026
14.30 bis 16.30 Uhr

Fußballspiel: 11. Runde in der 4. Landesklasse

Fußballplatz Mäder
23. Oktober 2026
19.00 Uhr

Herbstabschlussübung Feuerwehrjugend

Dietmar Fechtig, Leha 10
24. Oktober 2026
14.00 Uhr

Herbstabschlussübung Feuerwehr

Dietmar Fechtig, Leha 10
24. Oktober 2026
15.00 Uhr

Jassnachmittag

Mehrzweckraum
Betreubares Wohnen
03. November 2026
14.00 bis 17.00 Uhr

Kostenlose notarielle Beratung

Gemeindeamt Mäder
03. November 2026
17.00 bis 19.00 Uhr

Häkeln, stricken & mehr

Bücherei Mäder
Buch & mehr
04. November 2026
19.00 bis 21.00 Uhr

Bürgermeister- sprechstunde

Gemeindeamt Mäder
05. November 2026
16.00 bis 18.00 Uhr

GEMEINDE

ATTRAKTIVE BAUGRUNDSTÜCKE ZU VERKAUFEN

Die Gemeinde Mäder bietet aktuell Bau-
grundstücke im Seelehen und Im Waul
zum Verkauf an.

Die Grundstücke zeichnen sich durch
ihre ruhige Lage, die gute Infrastruktur
sowie die Nähe zu Naherholungsgebie-
ten aus und bieten ideale Voraussetzun-
gen für die Verwirklichung des eigenen
Wohntraums.



Grundstück Im Waul



Grundstück Seelehen

Interessierte finden sämtliche Informa-
tionen zu den Grundstücken, den Ver-
kaufsbedingungen sowie die jeweiligen
Exposés auf der Website der Gemeinde
Mäder unter www.maeder.at.
Für Fragen steht Bürgermeister Daniel
Schuster gerne zur Verfügung.

UMWELT

MEHR SONNENSTROM SELBST NUTZEN – BATTERIESPEICHER NACHRÜSTEN

**Wer bereits eine Photovoltaikanlage auf
dem Dach hat, kann mit einem Batte-
riespeicher noch mehr aus dem selbst
erzeugten Sonnenstrom herausholen.
Denn damit steht der Strom auch abends
und nachts zur Verfügung, wenn die Son-
ne nicht scheint.**

Das Energieinstitut Vorarlberg bietet im
Rahmen einer Speicher-Nachrüstaktion
Unterstützung für Haushalte, die ihre be-
stehende Photovoltaikanlage um einen
Batteriespeicher erweitern möchten.
Neben unabhängiger Beratung gibt es
auch die Möglichkeit, Angebote von qua-
lifizierten Fachbetrieben einzuholen.
Bei kostenlosen Informationsveranstal-
tungen erfahren Interessierte, worauf bei
der Nachrüstung zu achten ist, welche
Kosten entstehen und welche Vorteile
ein Batteriespeicher bietet.

Die nächsten Termine:

- 23.10.2026 um 19 Uhr,
Ramschwagsaal, Nenzing
- 04.11.2026 um 20 Uhr,
Wäldersaal, Lingenau
- 11.11.2026 um 19 Uhr,
Inatura, Dornbirn

Alle Informationen zur Aktion
sowie aktuelle Veranstaltungs-
termine finden Sie unter:



GET-TOGETHER DER TURNERSCHAFT MÄDER: GEMEINSAM DEN VEREIN ERLEBEN

Gemütliches Beisammensein, gute Gespräche und jede Menge kreative Ideen: Beim Get-together der Turnerschaft Mäder stand am 16. Oktober in der VS Aula das Miteinander im Mittelpunkt. Das Treffen findet alle zwei Jahre statt und bietet die Gelegenheit, einander besser kennenzulernen, Einblicke in die Vereinsstruktur zu gewinnen und den Zusammenhalt über die einzelnen Sparten hinweg zu stärken.

Nach dem Eintreffen und einem ersten Smalltalk gab es eine Einführung in die Organisation des Vereins. Anhand des Organigramms wurden der Aufbau und die Aufgaben der verschiedenen Teams vorgestellt – von Finanzen, Administration und Veranstaltungen über den Sportbereich bis hin zum Vorstand.

Anschließend wurde es kreativ und unterhaltsam: In kleinen Teams entstanden lustige Sketche, originelle Sprüche, mitreißende Schlachtrufe, Tanzeinlagen und sogar ein eigenes TS-Mäder-Lied. Dabei wurde viel gelacht und gemeinsam Neues geschaffen.

Besonders für neue Trainer und Teammitglieder war das Treffen eine tolle Gelegenheit, den Verein und seine Strukturen besser kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Gleichzeitig konnten auch lang-



jährige Mitglieder die neuen Gesichter kennenlernen und sich untereinander austauschen. Das Get-together zeigte einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft und gegenseitige Wertschätzung für einen lebendigen Verein sind. Denn die Turnerschaft Mäder lebt nicht nur vom Sport, sondern vor allem von den Menschen, die sich mit Begeisterung engagieren.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren!

Ein besonderer Dank gilt Silvana und Jochen für die Organisation und die kulinarische Verwöhnung sowie unserem Ehrenobmann Klaus Koch für die Einführung und Moderation.



Bücherei Mäder Buch & mehr

In den Herbstferien haben wir wie gewohnt offen.

Vorabinfo

Am Sonntag, 1.11.2026, bleibt die Bücherei, aufgrund des Feiertages, geschlossen.

Buch amKumma

J.J.Ender-Saal in Mäder

13. bis 15. November 2026

Alle Informationen zum Programm findest du auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Jugendbücherei - Karaoke

Im Zuge der Buch amKumma findet eine Jugendbücherei Spezial in der Bücherei statt.

13. November 2026 | 19 bis 21 Uhr
Hast du Lust auf einen Abend voller Musik, Spaß und guter Stimmung? Dann sei dabei - wir freuen uns auf dich!

Zeitschriftenflohmarkt

Bist du gerade dabei dein Vision-Board für 2027 zu gestalten? Interessiert dich ganz besonders ein Abo? Oder möchtest du nochmals etwas nachschauen? Dann stöbere doch gerne in unseren aussortierten Zeitschriften!

Veranstaltungen im Oktober und November

23.10.2026 Äffchen Ferdinand

4.11.2026 häkeln, stricken & mehr

20.11.2026 Pubquiz

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	8:00 – 11:30 Uhr
	15:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	15:30 – 19:00 Uhr
Freitag	8:00 – 11:30 Uhr
Sonntag	9:30 – 11:30 Uhr

Bücherei Mäder

05523-64007-40

www.bibliothek.maeder.at





SCHULE

EXTRIX LEHRLINGSMESSE

Am Freitagnachmittag besuchten die 4b und 4c die EXTRIX Lehrlingsmesse in Götzner amBach.

An den verschiedenen Ständen konnten sich unsere Schüler über zahlreiche Lehrberufe informieren, mit Aussteller ins Gespräch kommen und spannende Einblicke in die Berufswelt gewinnen. Ein wertvoller Nachmittag voller neuer Eindrücke und Inspirationen für die berufliche Zukunft!

Ein herzliches Dankeschön an alle Aussteller für die interessanten Einblicke und an unsere Lehrpersonen für die Begleitung und Unterstützung!

INFO

PAPIER- TONNEN ENTLEERUNG



Die nächste Entleerung erfolgt am Mittwoch, 28. Oktober 2026. Die Abholung findet alle vier Wochen statt.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Papiertonne gut sichtbar am Straßenrand bereitsteht – frühestens am Vorabend des Abholtages und spätestens bis 6 Uhr am Abholtag selbst.

BÜRGERSERVICE

KÜRBISSE IN MÄDER

Bunte Blätter, frische Herbstluft und Kürbisse in allen Formen und Farben – der Oktober zeigt sich von seiner schönsten Seite.

Ob als herbstliche Dekoration, zum Schnitzen oder für köstliche Gerichte, in Mäder gibt es eine vielfältige Auswahl an Kürbissen.

Kopfs Hofladen

Bei Kopfs Hofladen sind sowohl dekorative Zierkürbisse als auch Speisekürbisse für die herbstliche Küche erhältlich.

Waibel Shop

Auch der Waibel Shop bietet eine bunte Auswahl an Zier- und Speisekürbissen. Passend zur bevorstehenden Halloweenzeit gibt es dort außerdem Schnitzkürbisse, die sich ideal für kreative Kürbisgesichter eignen.

Ob als Dekoration für das Zuhause, beim gemeinsamen Kürbisschnitzen oder als leckeres Kürbisgericht, die vielseitigen Herbstboten bringen Farbe und Abwechslung in die goldene Jahreszeit.



WICHTIGE INFORMATION

HERBSTABSCHLUSSÜBUNG DER ORTSFEUERWEHR MÄDER



Die Ortsfeuerwehr Mäder lädt alle Interessierten herzlich ein, an der Herbstabschlussübung teilzunehmen.

Die Übung findet am Samstag, dem 24. Oktober 2025, um 14 Uhr bei Dietmar Fechtig, Leha 10 statt.

Um 14 Uhr startet die Herbstabschlussübung der Jugendfeuerwehr, anschließend zeigt die aktive Mannschaft ihr Können. Für Verpflegung ist anschließend im Feuerwehrhaus gesorgt. Die Herbstabschlussübung ist eine simulierte Einsatzsituation, in der die Feuerwehrleute verschiedene Aufgaben bewältigen müssen, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten. Dabei werden realistische Szenarien durchgespielt, um die Einsatzfähigkeit und Koordination der Feuerwehr zu testen und zu verbessern. Die Feuerwehr Mäder freut sich auf zahlreiches Erscheinen und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung

BUCHPRÄSENTATION DER „FREASSZEADL-LYRIK“ VON ADOLF VALLASTER

Unter großer Mäderer Publikumsbeteiligung fand am vergangenen Samstag, dem 17. Oktober 2026, die posthume Präsentation des Buches „Freasszeadl-Lyrik“ von Adolf Vallaster statt. Sie stand beim „Heimatherbst – Volksmusik und Mundart“ im ORF-Landesfunkhaus in Dornbirn im Mittelpunkt. Verschiedene Volksmusikensembles boten am Samstagvormittag den passenden Rahmen zum literarischen Teil.

Die „Freasszeadl-Lyrik“ ist im Verlag Edition V der ehemaligen Büchereileiterin Nina Winkler erschienen, herausgegeben wurde sie von Bernarda Gisinger. Das liebevoll gestaltete Bändchen besticht durch seine Schlichtheit und gute Lesbarkeit. Es beinhaltet über 100 Sprüche des bekannten Mäderer Autors, der am 5. Juli überraschend gestorben ist. Vallaster notierte von 2011 bis 2017 seine Gedanken zu Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft in zehn kleinen Notizheften – kritisch, nachdenklich, aber auch unterhaltsam, in Mundart ebenso

wie in Hochsprache. Nach ihren informativen Einleitungsworten überreichte die Verlegerin das druckfrische Werk an Gertrud Vallaster, die Witwe von Adolf. Dankesworte von Tochter Karoline sowie Texte von Jürgen-Thomas Ernst als Vertreter von ‚literatur:vorarlberg‘ berührten das Publikum sichtlich.

Bernarda Gisinger begleitete Adolf Vallaster im ersten Halbjahr 2026 und erfuhr auch die frühere Bedeutung eines Freasszeadls. Im Gespräch mit Moderatorin Jasmin Ölz erläuterte die Herausgeberin, dass es sich dabei um eine schriftliche Bestätigung des Pfarrers an bedürftige Gemeindemitglieder handelte, einmal gratis bei einem Bauern essen zu dürfen. Die gelungene Auswahl der Sprüche und Gedanken, vorgetragen ebenfalls von Bernarda Gisinger, animierte die Anwesenden zum Nachdenken, vor allem aber zum Schmunzeln und Lachen.

Das Buch „Freasszeadl-Lyrik“ von Adolf Vallaster eignet sich für alle Lebenslagen und als kleiner literarischer Begleiter



Buch Freasszeadl

durch das Jahr. Erhältlich ist es im Buchhandel und bei der Edition V in Dornbirn. Die Aufzeichnung des „Heimatherbsts“ wird in drei Teilen am 3., 10. und 17. November 2026, jeweils um 20 Uhr, auf ORF Radio Vorarlberg ausgestrahlt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freitag, 23. Oktober
7.30 Uhr Rosenkranz
8 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. Oktober
14.30 Uhr Tauffeier

**Sonntag, 25. Oktober –
30. Sonntag im Jahreskreis**
8.30 Uhr Eucharistiefeier
18 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Oktober
19 Uhr Stille, eucharistische
Anbetung in unserer Pfarrkirche

Freitag, 30. Oktober
7.30 Uhr Rosenkranz
8 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 1. November –
31. Sonntag im Jahreskreis
Allerheiligen**
8.30 Uhr Eucharistiefeier
14 Uhr Gedenken der Verstorbenen
seit dem letzten Allerheiligen mit
anschließender Gräbersegnung

Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor „St. Bartholomäus“
18 Uhr Eucharistiefeier
Die Eucharistiefeier mit Gedenken
der Verstorbenen des Monats November
der letzten drei Jahre findet am
Sonntag, den 8. November 2026 um
18 Uhr statt.

Ansprechperson bei Beerdigungen:
PA Theresa Wegan, T 0676 832408324

Öffnungszeiten und Kontakte:
Pfarramt: Susi Übelher
MO und DI 9 bis 11 Uhr
DO 17 bis 19 Uhr
T 05523 62166
pfarre.maeder@kath-kirche-amkum-
ma.at, www.pfarre-maeder.at

Pfarrer Rainer Büchel
T 0676 832408134
rainer.buechel@kath-kirche-amkum-
ma.at

VEREINSANZEIGER

Bienenzuchtverein Götzis-Mäder
Kommenden Montag laden wir alle Imker und alle Bieneninteressierte um 19.30 Uhr zum Imkerhock in unser Vereinsheim im Josefsheim in Götzis ein

Pensionistenverband Mäder
28.10. Unsere Fahrt zum Kristberg müssen wir leider absagen.
11.11. Schlachtpartie nur mehr wenige Plätze frei. Anfragen an Peter, T 0681 10 448264.

In seinem aktuellen Programm **Schmitt happens** verbindet **Martin Schmitt** seine eigenen bayrischen Texte und bluesigen Kompositionen zu einer Melange, die Unterhaltung auf bestem Niveau bietet. Als unverzichtbares Schmiermittel zwischen den Musiktiteln präsentiert er subtiles und kabarettistisches Entertainment!

Klavierkabarett live
Martin Schmitt
Schmitt happens



23.10. FR 19:30



Jetzt Karten sichern!

Karten, Abo und Infos:
www.theaterkreis.at



theaterkreis
altach

GEMEINDE ALTACH

HWB
HACKBARTH
WERNER
BRANDSCHUTZ

müllerKÜCHEN
TISCHLEREI · INNENAUSBAU

pek
WERBETECHNIK

TECTUM

KOPF
KIES+BECKON

BRASSBAND
VORARLBERG

Quintessence

Die Frage nach dem, was wirklich zählt.

SAMSTAG
24.
 OKTOBER
 2026

PFARRKIRCHE ST. KARL
 HOHENEMS, 19.00 UHR

AI GENERATED

Mit Quintessence begibt sich die Brassband Vorarlberg auf die Suche nach dem Wesentlichen.

Benjamin Markl führt als Dirigent und Moderator durch den Abend und verbindet die Musik mit Texten, die bewegen. Eine Einladung zum Zuhören, Innehalten und Nachdenken über die Frage: Was ist die Quintessenz meines Lebens?

TICKETS
www.brassband-vorarlberg.at
 und an der Abendkassa.

KARTEN ab SOFORT
ambach.jetticket.net
tickets@ambach.at

LIONS CLUB HOHENEMS präsentiert

SILVESTER *Konzert* 2026

DONNERSTAG 31.DEZEMBER, 16.30 UHR

31. NEUJAHR *Konzert* 2027

FREITAG 1.JÄNNER, 18.00 UHR

KULTURBÜHNE AMBACH Götzis



Eine Benefizveranstaltung des
Lions Club Hohenems und der
tonart Musikschule.

Der Reinerlös ermöglicht
Soforthilfe für in Not geratene
Menschen und unterstützt
karitative und kulturelle
Projekte der Region.

Erwachsene: Euro 32,00
Schüler/Studenten: Euro 16,00

TONART JUGENDSINFONIEORCHESTER

Gäste:
TANZHAUS HOHENEMS

Leitung:
MARKUS PFERSCHER

Werke von Giuseppe Verdi, Pietro Mascagni, Leroy Anderson,
Matthias Werner und Johann Strauß

KARTENVORVERKAUF: <https://ambach.jetticket.net>
tickets@ambach.at | T:+43 5523 64060-11



Spielkreis Götzis
THEATER

GASLICHT

EIN SPIEL MIT DER WAHRHEIT

30.10.2026, 20 Uhr / 07.11.2026, 20 Uhr / 08.11.2026, 18 Uhr
13.11.2026, 20 Uhr / 15.11.2026, 18 Uhr

Alle Aufführungen finden im Vereinshaussaal
der **Kulturbühne AMBACH in Götzis** statt.



Karten und weitere Informationen
bekommen Sie unter www.spielkreis.at
oder unter unserer **Info-Hotline 0664 4913325**.

Ein Theater-Thriller unter der Regie von Hartmut Hofer

Aufführungsrechte bei Gustav Kiepenheuer Bühnenvertriebs-GmbH, Berlin / www.kiepenheuer-medien.de
Titellustration nach einem Original von Hugo Ehder von 1996, KI-gestützt neu gestaltet.



Götzis Marktgemeinde

SPARKASSE
Feldkirch

Jahrgang 1944 Altsch

Wir treffen uns am:
Mittwoch, 28. Oktober 2026 – 16 Uhr
im Cafe Grubwieser Altsch zu
einem gemütlichen Beisammensein.

Für den Jahrgang
Bernd Brändle, T 05576 75268

NICHT WARTEN, BIS NICHTS MEHR LÄUFT!
PROFI FÜR ROHR- & KANALPROBLEME



ABFLUSSFREI
ROHR- & KANALSERVICE

ROHRREINIGUNG • KANAL-TV • DICHTHEITSPRÜFUNG

ABFLUSSFREI
ROHR- & KANALSERVICE

+43 680 5521963
www.abflussfrei-service.at

Physiotherapie auf Topniveau für alle

SCRA
Gesundheitswelt



Am Stadion Schnabelholz in Altsch hat sich die SCRA Gesundheitswelt als feste Anlaufstelle für Physiotherapie, Sportrehabilitation und Athletiktraining etabliert. Betreiber Sebastian Halder und sein Team aus fünf Physiotherapeuten betreuen Patientinnen und Patienten auf modernster Trainingsfläche und in mehreren Ordinationsräumen individuell, von der klassischen Physiotherapie bis zur gezielten Reha nach Verletzungen.

Zum Einsatz kommen dabei Geräte wie das AlterG-Laufband und das Biodex Isokinetik-System, wie sie in dieser Form in Vorarlberg selten zu finden sind. Behandelt und betreut werden nicht nur Profisportler:innen des SCRA Altsch, sondern auch Amateursportler:innen, Nachwuchstalente und Privatpersonen. Patientinnen und Patienten aller Krankenkassen können in der Wahlrichtung behandelt werden, eine ärztliche Zuweisung genügt. Ein **Ersttermin kann innerhalb von 24 Stunden** vergeben werden. Die SCRA Gesundheitswelt versteht sich als Angebot für die gesamte Region, weit über den Spitzensport hinaus.

Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch (05523 52 100 99) oder online unter scra-gesundheitswelt.com.

sportmathis **JETZT:**

**SERVICE
AKTION**

bis zum 14. November 2026

-20%

auf jeden
Skiservice

www.sport-mathis.com

© stock.adobe.com

**3TÄLERPASS-
JAHRESKARTE**

DEIN FLEXIBLES FREIZEITERLEBNIS

IM VORVERKAUF
BIS 31.10. BEI DER
KARRENSEILBAHN
GÜNSTIGER

38 SKIGEBIETE
14 SOMMERBAHNEN
10 BÄDER
1 KLETTERHALLE
1 BOULDERHALLE

3TÄLERPASS

3TAELER.AT

WMUEAT

© 2016 Schönerland Danville - Essching Tourismus



**24. Oktober -
01. November**

Reservierung erwünscht
info@krumbacher-stuba.at
+43 (0) 5513 87 24



Öffnungszeiten
11³⁰ - 18⁰⁰ Uhr

*Wir freuen uns
auf Euch!*



SCHLACHTPARTIE

Restaurant Genuss Hohenems

Freitag, 30.10.2026
Samstag, 31.10.2026
Sonntag, 1.11.2026



Schlachtpartie

Freitag, 6.11. 17 – 22 Uhr
Samstag, 7.11. 12 – 18 Uhr
Sonntag, 8.11. 12 – 18 Uhr

Reservierung unter:

Dietmar, T 0664 2022638
oder
Manuela, T 0664 3992492

**„Darf's
noch ein
Dessert
sein?“**

**„Ja bitte, eine
Blutwurst.“**

Schlachtpartie in der Dorfmitte!

Donnerstag 29. Oktober bis
Montag 2. November 2026
von 11:00 bis 21:00 Uhr
So und Fei bis 20:00 Uhr

Reservierungen bitte
per Telefon oder Mail

**dorf
mitte**

Wir freuen uns euch mit Spezialitäten
vom Schwein verwöhnen zu dürfen!

**Dorfmitte
Café Bar Restaurant**

Franziska Mallin
Werben 9
A - 6842 Koblach
Tel. 05523 - 531 35

www.dorfmitte.com
office@dorfmitte.com

Mo, Do, Fr, Sa 11:00 - 23:00, So und Fei 11:00 - 21:00, Di und Mi Ruhetag

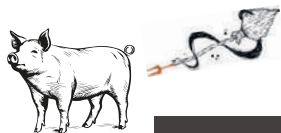
28. Okt. -
01. Nov. 26

Der perfekte
Abschluss.

Saison-Ausklang

Eine Saison voller schöner Momente neigt sich dem Ende zu und wir freuen uns, auf unseren wohlverdienten Urlaub. Doch bevor es so weit ist, möchten wir mit euch, unseren treuen Gästen, noch einmal richtig feiern!

In unserer letzten Woche servieren wir euch alles, was wir noch da haben – und wenn etwas ausgeht? Kein Problem! Dann zaubern wir einfach neue, verrückte Kreationen. Und ja, auch am 1. Nov. (Allerheiligen) haben wir für euch geöffnet und es wird ausgetrunken und ausgegessen!



Kommt vorbei!

Feiert mit uns und lasst uns
gemeinsam die Saison ausklingen.

Schlachtpartie: 23. Okt. - inkl. 26. Okt.



...WO DIE SEELE ATMET
UND DAS HERZ TANZT!

Wir machen Urlaub

Vom 2. Nov. - 4. Dez. gönnen
wir uns eine Pause. Ab dem
5. Dez. sind wir wieder für
euch da!

Öffnungszeiten im Winter:
SA - SO 10 - 17 Uhr

Öffnungszeiten bis 1. Nov.
MO - DI geschlossen
MI - SA 10 - 19 Uhr, SO 10 - 18 Uhr

EMSER HÜTTE | Fluhreck 10 . 6845 Hohenems, M. +43 660 60 60 483 | anfrage.emserhuette@gmail.com

GASTHAUS HARMONIE
— KOBLOCH —

SCHLACHTPARTIE

20.10.2026 – 01.11.2026

26.10.2026 – MONTAG OFFEN

RESERVIERUNGEN
+43 5523 / 62845

+43 660 9861000
PER WHATSAPP AUCH MÖGLICH

www.steinundfliesenpflege.at

Produkte & Dienstleistungen:

- Grundreinigung, Spezialreinigung & Graffiti-Entfernung
- Fleck- Entfernung / zB. Fett, Kalk, Verfugungsreste, Rost uvm.
- Imprägnierung, Schutz, Graffitienschutz
- Schleifen, Aufpolieren, Kratzer entfernen

Neue & alte Flächen behandeln:

- Marmor
- Kalkstein
- Terrazzo
- Betonstein
- Granit
- Quarzit
- Keramik
- Cotto
- Sandstein
- Schiefer
- Feinsteinzeug
- Ziegel uvm.

Herbstaktion bis zu -20%



Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum Hohenems

**100 % Ländle
regional Einkaufen
100 % Qualität**

Unsere Spezialitäten am 22. Oktober

große Bio-Lagerkartoffel-Aktion - Ditta & Agria 25 kg Säcke
Bio-Gemüse, Dinkelprodukte, Brot, Produkte vom Milchschaft
fischer Süßmost, Honig, Bio-Fleischpakete, Filz-Produkte
Das Schullädele ist am 29. Oktober geschlossen!

Schullädele Hohenems | geöffnet jeden Donnerstag von 16 bis 19 Uhr während der Schulzeit
BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg | Rheinhofstraße 16, 6845 Hohenems | www.bsbz.at

Entgeltliche Einschaltung des Landes Vorarlberg



s'Blättle

BLÄTTLE-LESER SIND INFORMIERTER

**ANNAHMESCHLUSS
FÜR DIE WOCHE 44
IST AM FREITAG,
DEM 23. OKTOBER 2026,
UM 12 UHR.**

Erscheinungstermin: Donnerstag, 29. Oktober 2026
Die Gemeindeblattverwaltungen

Stefan
Susana

PLAYGROUND OF LIGHTNESS

WEILER HERBST

KONZERTE BEETHOVEN
PROJECT 2026

27. / 28. / 29. Oktober

19.00 Uhr

Pfarrkirche Weiler

1. November

Besinnliches Konzert

zu Allerheiligen

19.00 Uhr

Pfarrkirche Röthis

MUSIKER:INNEN

Magdalena Stecher, Tirol
Cäcilia Dorner, Vorarlberg
Miriam Dorner, Vorarlberg
Cool2play, Vorarlberg
Wiener Messing
Vienna Woodwind Connection
4Organum, Wien
Folkwang Quartett, Deutschland
Ambedo Quartett, Spanien
Divertimento Vorarlberg
Camerata Sinfonica Vorarlberg



STEFANSUSANA.COM

HOHEN
EMS

Hunger?

**Gutes Essen
gehört geteilt!**

**Täglich frisch zubereitete
Mittagsmenüs in Hohenems.**

mittagsmenue.hohenems.at



ÖKO-LANDBAU

Lager-Kartoffeln
vom Fechtighof
Im Hofladen erhältlich

Dietmar FECHTIG
Leha 10, 6841 Mäder
T 05523 54000

Täglich
9-18 Uhr
www.öko-landbau.at

Telefonisch sind wir Mo-Fr 8-12 Uhr erreichbar

BERNIE'S
BLUMEN UND MEHR...

Besonderes
FÜR ALLERHEILIGEN

ZEITRAUM:
Donnerstag den 15.10.26
bis Freitag den 30.10.26

Individueller Grabschmuck
nach Ihren Wünschen

Flexible Öffnungszeiten
Blumenwerkstatt
Klauser Ried 37
Bernadette Gerstgrasser
Klauser Ried 37, 6842 Kölldach
Mob: 0660 - 6406270
Mail: bernadette.gerstgrasser@gmail.com
www.bernies-blumen.com

ZEISS ClearMind DIE ZUKUNFT DES SEHENS



Vision Experte

Fassen Sie die Zukunft des Sehens ins Auge – mit den neuen **ZEISS ClearMind-Brillengläsern!**

Sie wurden entwickelt, um **die kognitive Belastung zu reduzieren, Sie beim Fokussiertbleiben zu unterstützen und Ihre Konzentrationsfähigkeit und somit Ihr allgemeines Wohlbefinden positiv zu beeinflussen.**

50 €

Bis 15.11.2026 erhalten Sie beim Kauf einer Brille inklusive **ZEISS ClearMind Einstärkengläsern** einen Preisvorteil von 50 Euro.*

100 €

Bis 15.11.2026 erhalten Sie beim Kauf einer Brille inklusive **ZEISS ClearMind Gleitsichtgläsern** einen Preisvorteil von 100 Euro.*

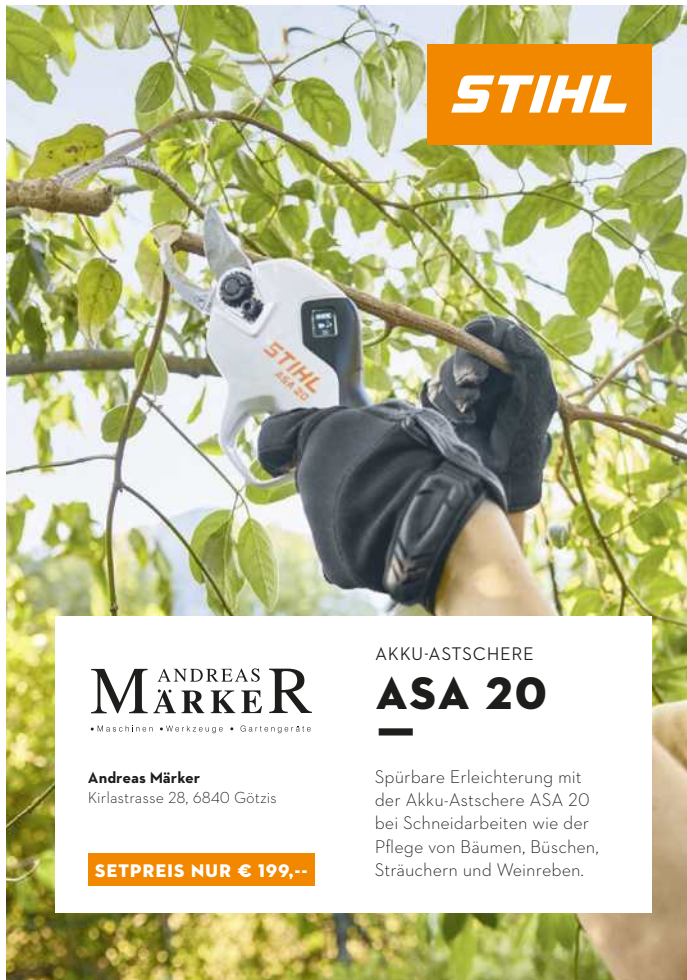
* Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Nur gültig beim Kauf einer Brille mit ClearMind Brillengläsern.

GREBER
H Ö R E N
S E H E N

Marktstr. 12
A 6845 Hohenems
Tel. 0 55 76 / 77 4 26
www.hoerensehen.at

**JETZT ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN:
0 55 76 / 77 4 26**





STIHL

ANDREAS MÄRKER
• Maschinen • Werkzeuge • Gartengeräte

**AKKU-ASTSCHERE
ASA 20**

Andreas Märker
Kirlastrasse 28, 6840 Götzis

Spürbare Erleichterung mit der Akku-Astschere ASA 20 bei Schneidarbeiten wie der Pflege von Bäumen, Büschen, Sträuchern und Weinreben.

SETPREIS NUR € 199,-

FABRIKSVERKAUF
by **CREATIVE**
HOMEFASHION

Unsere Aktionen im Oktober

-30% auf alle Tischläufer

-20% auf alle Kissenhüllen

-20% auf alle lagernden Möbelstoffe

-20% auf Kurzgardinen

HOHEN IN:
45 cm
60 cm
90 cm

ACHTUNG! GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

DI/DO/FR
9:15- 13:00 Uhr
14:00- 17:00 Uhr

Telefon: +43 (0) 699 10852338
Adresse: Schweizerstraße 35, Alttach

Gerne nähen wir auch für Sie!



RIGEL REISEN

Advent im Val di Sole

Bergdörfer, Dolomitenkulisse und stimmungsvolles Weihnachtskonzert mit Trentiner Bergchor.

27.-28. November 2026 | 2 Tage

Freuen Sie sich auf unsere weihnachtliche Tagesfahrten 2026

		statt	nur*
Innsbruck & Rattenberg	Sa, 21. November	€ 62,-	€ 56,-
Colmar	Fr, 27. November	€ 63,-	€ 57,-
Ulm	Fr, 27. November	€ 50,-	€ 45,-
Bad Hindelang inkl. Eintritt & Märchenumzug	So, 29. November Fr, 04. Dezember	€ 62,-	€ 56,-
Rothenburg ob der Tauber	Mo, 30. November	€ 62,-	€ 56,-
Konstanz	Sa, 05. Dezember	€ 49,-	€ 44,-
Ravensburg	Mo, 07. Dezember	€ 49,-	€ 44,-
Meran	Di, 08. Dezember	€ 63,-	€ 57,-
Bozen	Fr, 11. Dezember	€ 63,-	€ 57,-
Augsburg	Sa, 12. Dezember	€ 59,-	€ 53,-
Sterzing & Brixen	Sa, 12. Dezember	€ 59,-	€ 53,-

* Bis 13. November 2026 bei uns Ihre gewünschte weihnachtliche Tagesfahrt buchen und damit 10% Rabatt sichern!

RiGel Reisen GmbH • Platz 182 • A-6952 Hittisau
+43 5513 300 06 • info@rigelreisen.at • www.rigelreisen.at

SUMSI SPARTAGE

Raiffeisenbank
Hohenems



„KÄSSELE“ LEEREN UND EIN TOLLES GESCHENK ERHALTEN!

Freut euch während der Weltsparwoche auf einen Bankbesuch mit feinen **Leckereien** und bunten **Luftballons**. Für alle fleißigen Sparer:innen, die ihr Kassele während der Spartage leeren, gibt's ein cooles **Geschenk**.

Am Weltspartag, den 30. Oktober, erwartet dich außerdem ein kunterbuntes **Kinderprogramm** in der Bankstelle am Schlossplatz.



**27. bis
30. Oktober**

**Öffnungszeiten
Herrenried:**
28. und 30. Oktober:
8 bis 12 Uhr



KINDERPROGRAMM

30.10.2026 von 10 bis 16 Uhr
Bankstelle Schlossplatz

Malen & Basteln
Gestalte deinen eigenen Fingerabdruckfiguren, löse lustige Sumsi Rätsel und lass beim Basteln deiner Kreativität freien Lauf.

Fotos mit Sumsi
Triff Sumsi und knipse ein lustiges Erinnerungsfoto.

Kinderschminken
Du entscheidest, was du sein willst:
Ein Löwe, ein Schmetterling oder doch lieber eine Biene?

Kübelspritze
Dank der Feuerwehr Hohenems können Kinder eine echte Kübelspritze ausprobieren.



raibahohenems.at

SOMMER 2027 BEGINNT JETZT.
LAMELLENDACH FRÜHZEITIG PLANEN.



Baubewilligung & Vorlaufzeit einplanen - nächste Saison entspannt genießen.

Sichern Sie sich jetzt einen Beratungstermin und profitieren Sie von **attraktiven Winterkonditionen.**

Beerli Sonnenschutzsysteme GmbH
6840 Götzis · 05523 55 102 · info@beerli.at



BEERLI
SONNEN- & WETTERSCHUTZ

g



KRANKENFAHRTEN, TAXIFAHRTEN UND SCHÜLERTRANSPORTE

Seit 25 Jahren bringen wir dich täglich zuverlässig ans Ziel.
WEST TAXI ist unterwegs, wenn du uns brauchst.



**FAHRT BEQUEM
ONLINE BUCHEN**
app.west-taxi.com

0676 70 222 70

k

Energie, die sich auszahlt:

**Vorbeikommen und 5.000 Euro
für dein Energiesystem gewinnen.**

TGS beim Tag der offenen Lastenstraße

Freitag, 23. Oktober 2026

13 bis 18 Uhr

Feldkircherstraße 14

6844 Altach



mietplus
sorglos vermieten



Wir sind Ihr perfekter Mieter.

So einfach war vermieten in
Vorarlberg noch nie. Wir mieten
Ihre Wohnimmobilie.



Garantierte Mietzahlungen



Sorgsame Objektbehandlung



Kein Vermietungsaufwand

Sorglos vermieten – gerne
erkläre ich Ihnen, wie mietplus
funktioniert.



Mag. (FH) Wolfgang Fiel, MBA
Zertifizierter Immobilitätsreuhändler

+43 660 6065250

office@mietplus.at

www.mietplus.at



Aktuelle Immobilien amKumma



Koblach: Doppelhaushälfte
BJ 2022, HWB 38 (B)
ca. 98 m² Wfl., 3 SZ, Garten
Sofortbezug möglich!
€ 687.500,- VHB



Hohenems: 3-Zi-Wohnung
ca. 74 m² Wfl., BJ 1992
eigener Dachboden, Keller
HWB 64 (C)
€ 359.000,- VHB



**Götzis: Grundstück mit
Altbestand**
ca. 663 m² Grundstück
Haus mit 165 m² Nutzfläche
€ 420.000,- VHB



Mäder: 2-, 3- u. 4-Zimmer
Erstbezug in kurzer Zeit
Wohnbauförderung
HWB 28,67 (B)
**Preise und Varianten auf
Anfrage**



Gleich **anrufen** und
Termin vereinbaren -
wir beraten Sie gerne.



FLORIAN MAYR
IMMOBILIEN

+43 660 8752024
office@mayrimmo.com
www.mayrimmo.com

s'Blättle

BLÄTTLE-LESER
SIND INFORMIERTER

**ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE
WOCHE 44 IST AM FREITAG,
DEM 23. OKTOBER 2026,
UM 12 UHR.**

Erscheinungstermin: Donnerstag, 29. Oktober 2026
Die Gemeindeblattverwaltungen



EIN STILVOLLES ZUHAUSE VOM **VERLÄSSLICHEN BAUTRÄGER**

FEND8, Altach

*Nahe dem Ortszentrum in der charmanten Gemeinde Altach
erwarten Sie moderne Eigentumswohnungen in einer
ruhigen Wohnanlage mit zwei hochwertigen Wohnhäusern.*



» Baustart fixiert: Oktober 2026

- » Vielseitige 2- bis 4-Zimmer Eigentumswohnungen
- » Ruhige Lage, wenige Gehminuten zum Ortszentrum
- » Wärmepumpe, Photovoltaik, E-Mobility ready
- » Finanzierungsbegleitung, flexible Zahlungsmodelle
- » Provisionsfrei vom verlässlichen Bauträger
- » 50+ Jahre Erfahrung in 4 Ländern und 6 Märkten



zima.at

Kontakt: Christian Schenk | christian.schenk@zima.at | +43 664 80383850

HOHENEMS ROBERT-KOCH-STRASSE



**VERKAUF
AB SOFORT!**

HWB ca. 23,68 kWh/m²a

Die neue Kleinwohnanlage verbindet ruhiges Wohnen mit sehr guter Infrastruktur. Neun hochwertige 2-, 3- und 4-Zi-Wohnungen überzeugen mit durchdachten Grundrissen und großzügigen

Balkonen/Terrassen. Luftwärmepumpe, Photovoltaik, Lift und E-Mobility-Ready sorgen für hohen Wohnkomfort und langfristigen Wohnwert.

INFOS: Dieter König, 0664/6017030

Nägele Wohn- und Projektbau GmbH

6832 Sulz | 0522/60170

www.naegel.at

aquatec®

Rohrsystemanbieter für Sanitär- und Heizungstechnik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
**VERKAUFS-
INNENDIENST**
m/w/d
VOLLZEIT

Ihr Profil

- ☒ Kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung
- ☒ Organisationstalent und selbstständige Arbeitsweise
- ☒ Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- ☒ Gute EDV- und Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen

- ☒ Ein familiäres Arbeitsklima
- ☒ Leistungsgerechte Entlohnung
- ☒ Geregelte Arbeitszeiten
- ☒ Einen abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich

Ihre Aufgaben

- Kundenbestellungen erfassen und bearbeiten
- Versand und Lieferungen koordinieren
- Kundenrechnungen erstellen
- Bestellungen bei Lieferanten abwickeln
- Außendienst bei Angeboten und Kundenanfragen unterstützen

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte per Post oder Mail an Herrn Daniel Jäger, daniel.jaeger@jaeger-aquatec.at.



Jäger Sanitär- und Heizungstechnik Systemvertrieb GmbH | Spitzeneckstraße 34 a | 6845 Hohenems
T +43 55 76 / 73 552-0 | office@jaeger-aquatec.at | www.jaeger-aquatec.at

ORGANISATION + OFFICE

M/W/D . Teilzeit 50 % . ab sofort

Kein Tag ist wie der andere: Heute planst du eine Veranstaltung, morgen kümmerst du dich um die Anliegen unserer Mitgliedsbetriebe und beim nächsten Event bist du mittendrin statt nur dabei. Du behältst gerne den Überblick, gehst offen auf Menschen zu und bringst auch eigene Ideen ein? Dann bist du bei uns genau richtig!

Die Wirtschaft amKumma, die Wirtschaftsgemeinschaft Götzis und EXTRIX Lehre amKumma setzen sich mit über 280 Mitgliedsbetrieben für eine starke regionale Wirtschaft ein – mit zahlreichen Projekten, Veranstaltungen und Initiativen. In unserem kleinen Team sind deine Ideen gefragt: Du gestaltest mit und siehst direkt, was daraus wird.

Deine Aufgaben:

- Organisation und Mitarbeit bei Veranstaltungen und Projekten – von der Planung bis zur Umsetzung vor Ort
- Administrative und organisatorische Aufgaben im Office
- Ansprechperson für unsere Mitglieder und Partner:innen
- Organisatorische Erledigungen in der Region

Das bringst du mit:

- Organisationstalent und eine selbstständige, strukturierte Arbeitsweise
- Offenes, freundliches Auftreten und Teamgeist
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Bereitschaft zu einzelnen Abend- und Wochenendeinsätzen – dank Veranstaltungskalender langfristig planbar
- Führerschein B und eigenes Auto

Das bieten wir:

- Abwechslungsreiche Aufgaben und ein engagiertes, wertschätzendes Team
- Gleitzeit mit Kernarbeitszeiten
- Moderner Arbeitsplatz in Götzis
- Mindestgehalt € 1.200,- brutto/Monat auf Basis 20 Wochenstunden – Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Bewirb dich per E-Mail bis 8.11.2026!

Wirtschaft amKumma
z. H. Clemens Seewald
Montfortstraße 1 . 6840 Götzis
info@wirtschaftamkumma.at
www.wirtschaftamkumma.at

WIR SUCHEN DICH!

WIR SUCHEN DICH!

Punktgenaue

Postdienstleistungen sind unsere Herausforderung!

Wir verstärken unser Team und suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine{n}

LAGERMITARBEITER / POSTABHOLER

[m/w/d]

DEINE / IHRE AUFGABEN

Von 08:00 bis 11:45 Uhr:

- Allgemeine Lagerarbeiten
- Versandvorbereitungen

Von 12:15 bis ca. 16:30 Uhr:

- Postabholungen bei unseren Auftraggebern
- Fixe Touren einteilung

WIR ERWARTEN

- Deutsch in Wort und Schrift
- Tadelloses Auftreten
- Pünktlichkeit
- Genauigkeit
- Führerschein B

WIR BIETEN

- Leistungsgerechte Entlohnung
- Freundliches Betriebsklima
- Firmenfahrzeug
- Anlassbezogene Benefits

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Deine / Ihre Bewerbung unter
office@rs-zustellservice.at

RS Zustellservice

RS Zustellservice GmbH

Schwefelbadstraße 2 | 6845 Hohenems

office@rs-zustellservice.at | 0664 88 602 605

GÖTZIS
WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT

EXTRIX
Lehre amKumma

amKumma
ALTACH
GÖTZIS
KOBBLACH
MÄDER

KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

Tüchtige Christbaumverkäufer/innen gesucht!

Wir suchen Christbaumverkäufer/innen. Vollzeit (2,5 Wochen) oder auch Teilzeit. Idealer Zuverdienst auch für Frauen und Pensionisten. Gute Verdienstmöglichkeit im Dezember! Bei Interesse, wenden Sie sich bitte an T 0664 1637223. h

Inländische Putzfee gesucht! Freie Zeiteinteilung, 8 – 10 Std. im Monat. Bei Interesse, bitte kurze Vorstellung per Email an office@knauder.at. a

Bürohilfskraft in Teilzeit gesucht! Für allgemeine Bürotätigkeiten an unserem Standort in Mäder suchen wir eine zuverlässige Unterstützung. Entlohnung gemäß Kollektivvertrag, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich. Egger-Immobilienverwaltung Torkelweg 28, 6841 Mäder. T 05523 53830. Bewerbungen an: office@egger-immobilienverwaltung.at m

REALITÄTEN

Privatgesuch: Suche Grundstück oder Haus, ab 1500 m². Sehr gerne auch ältere Objekte anbieten. Bitte keine Immobilienmakler. T 0699 10944896 h

Leerstehendes Haus? Ein Luxus, der kostet. Wir zeigen Wege, wie Ihr Eigentum wieder Ertrag bringt – durch Verkauf oder Vermietung mit Strategie. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Sebastian Fink. T 05577 93080-208, ah.at h

Ihre Anlage-Immobilie erfüllt nicht mehr Ihre Erwartungen? Wir finden gemeinsam eine Lösung. Erstberatung kostenlos, unikat Immobilien, Lucia Rubert, Dipl. Immobilienökonomin. info@unikat-immo.at, T 0650 2645628 g

Für eine Akademiker-Familie suchen wir ein gediegenes Einfamilienhaus zum sofortigen Ankauf. unikat Immobilien, Lucia Rubert, Dipl. Immobilienökonomin. info@unikat-immo.at, T 0650 2645628 g

FAHRZEUGE

Wir kaufen Ihr Auto! PKW, LKW, Oldtimer und Zweiräder – egal in welchem Zustand. Schnell und seriös! Ulli, T 0676 9196912 k

GESCHÄFTLICHES

Vom Malermeister: Fassadenanstriche, Malerarbeiten innen und außen, Lackierarbeiten aller Art, professionell, sauber und zuverlässig. T 0699 17279838 h

Verstopfte Hausleitung und Rohrreinigungen 24h Notdienst. T 0664 1227902 h

Baumfällungen (schonend, kranunterstützt), div. Baunebenarbeiten, Kran- und Baggerarbeiten, Asphalt-(flick)arbeiten, Rodungen, Wurzelstockfräsungen. Oliver Berti, T 0664 1227902 h

Markisen, Rollläden, Jalousien – Reparatur oder neu, GP Sonnenschutz KG, Dornbirn. T +43 (0)5572 398597, E-Mail: gp@gp-sonnenschutz.at h

Hilfe bei Computerproblemen! Kompetent und preiswert – seit 2004, Internet + Service + Reparaturen + Verkauf. T 0660 3044577 (Hr. Schlemmer), www.lynxsys.at h

Bilderrahmen nach Mass, über 500 verschiedene Rahmen für Sie zur Auswahl und passendes Passepartout dazu prompt und preiswert bei Märker Andreas, Kirlastr. 28, Götzis. T 05523 53010 g

Abfluss verstopft? Rohrreinigungsservice in Koblach reinigt Ihre Abflüsse (Küche, Bad, WC, usw.). T 0664 2449891 g

Bei Glasreparaturen Ludescher, Tischlerei KEG. T 0664 2051425 g

Kürbisse & Kartoffeln ab Hof! Kürbisse in allen Farben und Formen, Kartoffeln sowie allerlei Herbstdeko. Günstige Preise, Selbstbedienung. Altach, Luzisfeldweg 7. T 0676 9203927 a



LängleGlas

Reparaturservice / Bauen-mit-Glas.at
Götzis / T: +43 (0)5523 53100-0

Kauf.Vertrag.Experte

RA Dr. Thomas Willeit

6840 Götzis, Telefon 05523 555 11

GRABBEPLANZUNG ZU ALLERHEILIGEN. Bringen Sie Ihre eigenen Pflanzschalen mit oder wählen Sie fertig bepflanzte Schalen und Körbe aus unserer Ausstellung. MAISSEN die Gärtnerei | Koblach | www.maissen.at

Meurer Lucio Baumpflege – Fachgerechter Baumschnitt, Baumfällung, Spezialbaumfällung und Gartenpflege, Kleinbaggerarbeiten. T 0664 1343663, meurerlucio.tree@gmail.com

Abfluss verstopft?

Rohrreinigungsdienst aus Koblach reinigt schnell und günstig Ihre Abflüsse (Küche, Bad, WC usw.) auch Sa. und So.

Telefon 0664 - 2449891

GRAF
ELEKTRO | SICHERHEITSTECHNIK

EGD
ELEKTRO | REGELUNGSTECHNIK

#UNTERSTROM

LEHRE ZUM ELEKTROINSTALLATIONSTECHNIKER (m/w/d)
IN EINER NEUEN DIMENSION

4 Tage-
Woche
6 Urlaubs-
wochen

Du hast höhere Pläne für die Zukunft? Spring in die neue Dimension der Lehre und mach den Weg frei für deine Karriere. lehre.grafgroup.com

[elmar_graf_gmbh](https://www.instagram.com/elmar_graf_gmbh) [/elmargrafgmbh](https://www.facebook.com/elmargrafgmbh)

#unterstrom

WIR SUCHEN
**LAND-
MASCHINEN-
MECHANIKER**
(M/W/D)

IN LUSTENAU
LANDESLUSSBAUHOF
VOLLZEIT



Maschinenring

**MASCHINENRING
UNTERLAND**

0664 9606006
ferdinand.fink@maschinenring.at

maschinenring.at/jobs

Job-Nr.: 24455



Kapelle in Altach	heutiger Name von Ceylon	Netz zur Datenfernübertragung (Abk.)	gesetzlich (Abk.)	Bezeichnung für Ratte oder Maus	Geschäftsausgaben	englisches Bier	Führer eines Düsenflugzeugs	freudiger Ausruf	großer Wasservogel
	Furcht		Göttertrank		arab. Fürstentum	poetisch: Unwahrheit		Niederösterreich (Abk.)	
							ein-färbig		Beweisperson vor Gericht
Ei der Laus		1		geistig-seel. Empfindungsvermögen			Baumaterial		
		5	bleich				Wenderuf b. Segeln		
			Schmutzstelle						
Burgenland (Abk.)				östspan. Küstenfluss		übertrieben schamhaft, spröde			
behtsam				Mariazellerbahn (Abk.)	englische Pastete		innerhalb kurzer Zeit	Grundumsatz (Abk.)	
			Parkettersatz		Soja-produkt			german. Donnerstott	
			Nonsens			das gesamte Dasein			
unser südlichstes Bundesland (Abk.)	Bündigkeit, stilistische Knappheit				Staat in Westafrika	Back-treibmittel	Vorfahre		
					östr. Tenor †		Teil der Karpaten		
			eh. Raummaß für Schiffe (Abk.)		ohne zB Öl				Wirrkopf
					Geiß				
alte frz. Währung	linker Nebenfluss der Drau in Osttirol	Winter-sportgerät		griechischer Liebesgott	Himmelsbläue		Adresse (Abk.)		Wohn-geld
Bildungs-institut		Fischzug-ergebnis	6		Handlungs-weise		Für-wort		
			digitale Leitung (Abk.)	Behälter oder Hülle für Brillen		Oper in New York (Kzw.)		zu-handen (Abk.)	
						ital. Fern-sehen (Abk.)	dicker Zweig	nimmer	
Gewässer in Mäder						Muse der Stern-kunde			
Fluss im Pongau				Fluss in Nord-west-russland					
vulgo (Abk.)						Speise-raum in großen Betrieben			
		Lotterieschein			Herrschafts-gebiet eines Königs		Eig-nungs-prüfung		

2519192

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Lösungsbegriff:

Absender:

senden an:

(Einsendeschluss: 26. 10. 2026 / Poststempel)

Rathaus Hohenems

Gemeindeblattredaktion

Radetzkystraße 5

6845 Hohenems

oder an kreuzwort@hohenems.at

(Bitte Lösungswort, Name und Adresse angeben)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kreuzworträtsel

Rätselpreis

Die Gewinner des Rätselpreises sind Frau Waltraud Peter, Hohenems und Herr Helmut Jutz, Altach.

Zu gewinnen gibt es dieses Mal das Kinderbuch „Der kleine Zauberer Sim-Bim“ von Reinhard Franz: Eine zauberhafte Geschichte über den kleinen Sim-Bim, dessen Leben an einem ungewöhnlichen Morgen eine überraschende Wendung nimmt. Ein fantasievolles Abenteuer voller Magie, Mut und Entdeckungen, das junge Leserinnen und Leser in eine bezaubernde Welt entführt.



S	H	H	B	I	Z	D	K
K	L	M	A	M	E	R	A
O	M	A	M	A	L	E	N
E	I	B	E	B	E	N	Z
B	A	R	K	E	W	E	R
A	L	B	U	N	G	E	N
W	I	N	D	E	I	K	N
T	R	E	N	D	H	N	O
D	E	K	A	N	E	U	E
N	A	V	I	B	I	E	R
M	O	E	S	L	E	I	N
M	E	N	U	E	A	L	T
B	E	S	D	O	N	L	E

Lösung: LEHRLINGSMESSE



TAG DER OFFENEN LASTENSTRASSE

EINE STRASSE. EIN TAG.
21 UNTERNEHMEN.

FREITAG, 23. OKTOBER 2026 | 13:00 - 18:00 UHR

Entdecke die Vielfalt der Lastenstraße.

Auf engem Raum reiht sich hier Betrieb an Betrieb, vom Handwerk über Bau und Gebäudetechnik bis hin zu Mobilität, Energie und Wohnen.

Am **Tag der offenen Lastenstraße** gestaltet jedes Unternehmen sein eigenes Programm und gibt dir Einblicke in seinen Arbeitsalltag. Komm vorbei, schau rein und erfahre, woran in der Region gearbeitet wird.

Auch fürs leibliche Wohl wird gesorgt – **der gesamte Gastro-Reinerlös geht an die Sozialinitiative »Götzner für Götzner«.**

Der **Eintritt ist frei** und ein **kostenloser Shuttle-Bus** bringt dich bequem von Tür zu Tür – ideal für Interessierte, Lehrstellensuchende und alle, die schon immer wissen wollten, was hinter den Kulissen passiert.



LASTENSTRASSE.AT

Vollbad
Fliesenpool
Wohlgenannt
BOS Technik
TEKO
Q73
Peter Dach

Conceptlicht
stromport
tawiro
Dorfelektriker
Dorfinstallateur
SOLA
Küchen Werkstatt

HANSA-FLEX
JOLO
Ellensohn Gerüstbau
Schneider Automobil
Fahrkonzept Weber
TGS
Autohaus Mittelberger



SPARKASSE 

Kässile leeren
und coole
Geschenke
erhalten!

Weltspartage

Folgendes Programm erwartet fleißige Sparefrohs in unseren Filialen:

Hohenems

29.10.2026

Fotobox
Besuch vom Sparefroh (vormittags)
Popcorn (ab 14 Uhr)
Kreativstation (ab 14 Uhr)
Kinderschminken (ab 14 Uhr)
Glitzertattoos (ab 14 Uhr)
Besuch von der Polizei (ab 14 Uhr)

30.10.2026

Fotobox
Kreativstation
Kinderschminken
Weltspartagscafé
(nur bei guter Witterung)

Altach

29.10.2026

Glitzertattoos
Geldbeutel bemalen

30.10.2026

Fotobox
Glitzertattoos
Geldbeutel bemalen
Spielprogramm
Weltspartagscafé

Mäder

30.10.2026

Sackhüpfen und Eierlauf
Besuch von der Feuerwehr
(ab 14 Uhr)

Koblach

30.10.2026

Besuch von der Feuerwehr
(8 - 12 Uhr)
Sackhüpfen und Eierlauf
(ab 14 Uhr)

Götzis

30.10.2026

Glitzertattoos
Besuch von der Rettung
(ab 14 Uhr)

sparkasse.at

